

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



---

# Statistische Berichte

## Allgemein bildende Schulen im Freistaat Sachsen

Schuljahr 2006/07

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

### Internet

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

### E-Mail

[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, März 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	6

## **Tabellen**

### **Tabellenteil I - Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter**

1.	Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1996/97 und 2001/02 bis 2006/07 nach Schularten	10
2.	Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen 1996 und 2001 bis 2006 nach Schularten	14
3.	Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 1996 und 2001 bis 2006 nach Abschlussarten	15
4.	Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht	16
5.	Ausländische Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach dem Land der Staatsangehörigkeit und Schularten	19
6.	Hauptberufliche Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Schularten und Altersgruppen	20

### **Tabellenteil II**

7.	Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten	22
8.	Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten	24
9.	Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten	26
10.	Schüler an allgemein bildenden Schulen mit Wechsel der Schulart jeweils zu Beginn der Schuljahre 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten	28
11.	Absolventen/Abgänger und Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 1997 bis 2006 nach Trägerschaft	29
12.	Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 2006 nach Abschlussarten und Schularten	30
13.	Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 2006 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Abschlussarten	31
14.	Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen 2006 nach Art der Einschulung, Schularten und Geschlecht	32
15.	Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen 2006 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten	33
16.	Allgemein bildende Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten	34

	<b>Seite</b>
17. Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht	36
18. Integrierte Förderschüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Förderschwerpunkten und Schularten	37
19. Ausländische Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht	38
20. Schüler an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen und Schularten	40
21. Schüler an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten	40
22. Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Alter und Schularten	41
23. Wiederholer an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schularten und Geschlecht	42
24. Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart, Schularten und Geschlecht	43
25. Schüler im Profil, im Neigungskursbereich und in der vertieften Ausbildung an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Schularten	44
26. Schüler im Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Fremdsprachen und Schularten	46
27. Schüler im Fremdsprachenunterricht an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Fremdsprachen und Schularten	46
28. Schüler in Abgangsklassen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten und abschlussbezogenem Unterricht	47
29. Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Schularten und Geschlecht	48
30. Lehrpersonen an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Schularten	49

## **Abbildungen**

Abb. 1 Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Trägerschaft	50
Abb. 2 Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2006/07 nach Schularten	50
Abb. 3 Absolventen/Abgänger und Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen 1997 bis 2006	51
Abb. 4 Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen 2006 nach Geschlecht und Abschlussarten	51
Abb. 5 Hauptberufliche Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2005/06 und 2006/07 nach Alter und Geschlecht	52
Abb. 6 Hauptberufliche Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten	52

## Vorbemerkungen

Jährlich, jeweils zu Beginn des Schuljahres, werden die Schulen im Freistaat Sachsen vom Statistischen Landesamt in einer umfangreichen amtlichen Schulstatistik über die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die Klassen- und Unterrichtsstruktur sowie Angaben zu den Lehrerinnen und Lehrern befragt.

Der Stichtag der Erhebung an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 war der 14. September 2006 und für die Schulen des zweiten Bildungsweges der 6. November 2006.

Einbezogen in die Erhebung wurden alle öffentlichen Schulen sowie die Schulen in freier Trägerschaft.

Dieser Statistische Bericht der allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges (Gesamtbericht) besteht aus dem Tabellenteil I – Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter (Tabellen 1 bis 6) und dem Tabellenteil II – Erweitertes Tabellenprogramm des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen (Tabellen 7 bis 30) mit weiteren Ergebnissen.

Für die einzelnen Schularten im Freistaat Sachsen liegen Statistische Berichte mit detaillierten Daten bis auf Kreisebene vor.

Die Statistischen Berichte enthalten Angaben für das Schuljahr 2006/07 mit dem Gebietsstand 1. Januar 2007.

Rechtsgrundlagen der amtlichen Schulstatistik sind:

- Sächsisches Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl S. 453), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534),
- Schulgesetz für den Freistaat Sachsen (SchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Juli 2004 (SächsGVBl. S. 298), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 14. Juli 2005 (SächsGVBl. S. 167),
- Gesetz über die Schulen in freier Trägerschaft (SächsFrTrSchulG) vom 4. Februar 1992 (SächsGVBl. S. 37), zuletzt geändert durch Artikel 37 des Gesetzes vom 5. Mai 2004 (SächsGVBl. S. 148, 160).

## Erläuterungen

**Öffentliche Schulen** sind die Schulen, die in der Trägerschaft

1. einer Gemeinde, einer Kreisfreien Stadt bzw. eines Landkreises oder eines kommunalen Zweckverbandes,
2. des Krankenhauses einer Kreisfreien Stadt oder eines Landkreises als medizinische Berufsfachschule oder
3. des Freistaates Sachsen

stehen.

### Schulen in freier Trägerschaft

Schulen in freier Trägerschaft können von natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder des öffentlichen Rechts als Ersatz- oder Ergänzungsschulen nach Maßgabe des Grundgesetzes und der Verfassung des Freistaates Sachsen errichtet und betrieben werden. Sie unterstehen der Aufsicht des Staates.

### Ersatzschulen

Ersatzschulen sind Schulen in freier Trägerschaft, die in ihren Bildungs- und Erziehungszielen sowie ihren wesentlichen Lehrgegenständen im Freistaat Sachsen vorhandenen oder vorgesehenen öffentlichen Schulen gleichwertig sind. Die Schulaufsichtsbehörde verleiht einer Ersatzschule auf Antrag im Einvernehmen mit der jeweiligen Fachbehörde die Eigenschaft einer staatlich anerkannten Ersatzschule.

### Schüler

Schüler sind Personen, die Schulen des allgemein bildenden oder des berufsbildenden Schulwesens besuchen. Dabei ist es unbedeutend, ob es sich um eine öffentliche Schule oder eine Schule in freier Trägerschaft handelt. Zu den Schülern zählen auch Personen, die eine Schule berufsbegleitend besuchen.

### Schulpflicht

Schulpflicht besteht für alle Kinder und Jugendlichen, die im Freistaat Sachsen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt oder ihre Ausbildungs- oder Arbeitsstätte haben.

### **Grundschulen**

Die Grundschulen umfassen die Klassenstufen 1 bis 4. Sie haben die Aufgabe, alle Schüler in einem gemeinsamen Bildungsgang ausgehend von den individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen unter Einbeziehung von Elementen des spielerischen und kreativen Lernens zu den weiterführenden Bildungsgängen zu führen.

### **Mittelschulen**

Die Mittelschulen umfassen die Klassenstufen 5 bis 10 und vermitteln eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Die Klassenstufen 5 und 6 haben Orientierungsfunktion, ab Klassenstufe 7 beginnt eine auf Leistungsentwicklung und Abschlüsse bezogene Differenzierung. Ebenfalls ab Klassenstufe 7 beginnt für alle Schüler eine neigungsorientierte Differenzierung. Im Rahmen wahlobligatorischer Angebote wählen die Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 pro Schuljahr einen Neigungskurs und die Schüler der Klassenstufe 10 einen Vertiefungskurs entsprechend ihrer Interessen und Begabungen. Die Ausbildung an den Mittelschulen schließt mit dem Hauptschulabschluss, dem qualifizierenden Hauptschulabschluss oder dem Realschulabschluss ab.

### **Gymnasien**

Die Gymnasien vermitteln den Schülern mit entsprechenden Begabungen und Bildungsabsichten eine vertiefte allgemeine Bildung. Sie umfassen die Klassen- bzw. Jahrgangsstufen 5 bis 12, wobei die Klassenstufen 5 und 6 Orientierungsfunktion haben. An den Gymnasien werden besondere Profile eingerichtet. Die Schüler der Gymnasien schließen ihre schulische Ausbildung mit der Abiturprüfung ab und erwerben die allgemeine Hochschulreife.

Die gymnasiale Oberstufe umfasst die Jahrgangsstufen 11 und 12 und gliedert sich in vier Kurshalbjahre. Der Unterricht in der gymnasialen Oberstufe wird in Grund- und Leistungskursen erteilt. Die Grundkurse dienen der Vermittlung einer grundlegenden Allgemeinbildung in bestimmten Pflichtfächern. Vertiefte Kenntnisse erwerben die Schüler in zwei bzw. drei Leistungskursfächern. Gewählte Leistungskurse können im Verlauf der gymnasialen Oberstufe nicht gewechselt werden. Darüber hinaus können die Schüler nach ihren Neigungen Wahlfächer als Grundkurse belegen. Die Grundkurse werden jeweils für ein Jahr gewählt. Die gymnasiale Oberstufe endet mit der Abiturprüfung.

### **Allgemein bildende Förderschulen**

Die allgemein bildenden Förderschulen werden von Schülern besucht, die wegen der Beeinträchtigung einer oder mehrerer physischer oder psychischer Funktionen auch durch besondere Hilfen in den anderen allgemein bildenden Schulen nicht oder nicht hinreichend integriert werden können und deshalb über einen längeren Zeitraum einer sonderpädagogischen Förderung bedürfen. An den allgemein bildenden Förderschulen können die Abschlüsse der übrigen Schularten erworben werden.

Die Klinik- und Krankenhausschulen sind allgemein bildende Förderschulen und haben die Aufgabe, kranke Schüler, die sich längere Zeit oder in regelmäßigen Abständen in einer Klinik, im Krankenhaus oder in einer Kureinrichtung befinden, so zu unterrichten und zu fördern, dass eine Wiedereingliederung in die bisher besuchten Klassen erleichtert wird. Die Schüler der Klinik- und Krankenhausschulen werden an den allgemein bildenden Schulen gezählt, an denen sie gemeldet sind.

An Freien Waldorfschulen wurden Förderschulklassen eingerichtet. Die Schüler dieser Förderschulklassen werden statistisch zu der Anzahl der Schüler an allgemein bildenden Förderschulen entsprechend ihres Förderschwerpunktes gezählt.

### **Freie Waldorfschulen**

Die Freien Waldorfschulen sind private Ersatzschulen und zeichnen sich durch eine besondere pädagogische Prägung (Rudolf Steiner) aus. Sie umfassen die Klassen- und Jahrgangsstufen 1 bis 13. Die Ausbildung an einer Freien Waldorfschule ist der Ausbildung einer entsprechenden öffentlichen Schule gleichwertig.

### **Schulen des zweiten Bildungsweges**

Die Schulen des zweiten Bildungsweges sind Abendmittelschulen, Abendgymnasien und Kollegs. Die Abendmittelschulen sind differenzierte Schulen und führen nicht mehr schulpflichtige Jugendliche und Erwachsene überwiegend in Form von Abendunterricht zum Hauptschulabschluss, qualifizierenden Hauptschulabschluss und Realschulabschluss. Die Abendgymnasien sind Schulen, die nicht mehr schulpflichtige Jugendliche und Erwachsene überwiegend in Form von Abendunterricht zur allgemeinen Hochschulreife führen. Die Kollegs sind Gymnasien besonderer Art, die Erwachsene in dreijährigem Vollzeitunterricht zur allgemeinen Hochschulreife führen.

### **Einschulungen**

Mit dem Beginn des Schuljahres werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, gelten mit Anmeldung als schulpflichtig (fristgemäße Einschulung). Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können jüngere Kinder in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen (vorzeitige Einschulung). Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig und körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen, können um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden (Einschulung nach Zurückstellung).

### **Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)**

Zur schulischen Integration von Migranten (Ausländer und Aussiedler) gemäß der Sächsischen Konzeption zur Integration von Migranten vom 1. August 2000 (Ministerialblatt SMK vom 24. August 2000) werden durch die Regionalschulämter Vorbereitungsklassen oder -gruppen eingerichtet, in denen durch Betreuungslehrer das Fach Deutsch als Zweitsprache unterrichtet und die individuelle schrittweise Integration in die Regelklassen vorbereitet und begleitet wird.

### **Religionsunterricht**

Der Religionsunterricht ist an allen öffentlichen Schulen mit Ausnahme der Fachschulen ordentliches Lehrfach und wird nach Konfessionen getrennt in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der betreffenden Religionsgemeinschaft erteilt. Derzeit sind die Fächer Evangelische Religion und Katholische Religion eingerichtet.

### **Ethikunterricht**

Ethik ist ein ordentliches Lehrfach an den öffentlichen Schulen im Freistaat Sachsen. Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, besuchen den Unterricht im Fach Ethik.

### **Wiederholer**

Wiederholer sind Schüler, die eine Klassen- bzw. Jahrgangsstufe wegen Nichtversetzung oder freiwillig, auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum zweiten Mal durchlaufen, unabhängig davon, ob sie die allgemein bildende Schule gewechselt haben.

### **Absolventen/Abgänger**

Absolventen/Abgänger sind Schüler, die nach Erfüllung der Volzeitschulpflicht (neun Schuljahre) die allgemein bildende Schule mit einem Abschlusszeugnis (Absolventen) oder Abgangszeugnis (Abgänger) verlassen. Schüler von Mittelschulen, Gymnasien und allgemein bildenden Förderschulen ohne Abschluss erhalten ein Abgangszeugnis. Ein Zeugnis zur Schulentlassung erhalten die Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

### **Hauptschulabschluss**

Nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 und Teilnahme an einer besonderen Leistungsfeststellung erwerben die Schüler im Hauptschulbildungsgang den Hauptschulabschluss. Schüler im Realschulbildungsgang, die die Mittelschule oder die allgemein bildende Förderschule nach Versetzung in die Klassenstufe 10 verlassen, erwerben den Hauptschulabschluss. Schüler an Gymnasien, die das Gymnasium nach Versetzung in die Klassenstufe 10 verlassen, wird ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bescheinigt.

### **Qualifizierender Hauptschulabschluss**

Nach dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 und erfolgreicher Teilnahme an einer besonderen Leistungsfeststellung erwerben die Schüler den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Die Schüler müssen das Ziel der Klassenstufe 9 erreicht haben, wobei der Durchschnitt aller Jahresnoten des Hauptschulabschlusses nicht schlechter als 3,0 sein darf, in keinem Fach eine schlechtere Jahresnote als „ausreichend“ erzielt wurde und auch in allen Leistungsnachweisen der besonderen Leistungsfeststellung mindestens die Note „ausreichend“ erreicht wurde. Schüler im Realschulbildungsgang, die die Mittelschule oder die allgemein bildende Förderschule nach Versetzung in die Klassenstufe 10 verlassen und erfolgreich an der besonderen Leistungsfeststellung im Ausnahmefall in Abgangsabsicht teilgenommen haben, erwerben den qualifizierenden Hauptschulabschluss.

### **Realschulabschluss**

Mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Abschlussprüfung erwerben die Schüler im Realschulbildungsgang den Realschulabschluss. An den Gymnasien wird mit der Versetzung von Klassenstufe 10 nach Jahrgangsstufe 11 ein dem Realschulabschluss gleichgestellter mittlerer Schulabschluss erworben. In die Versetzungsentscheidung geht ab dem Schuljahr 2005/06 das Ergebnis einer besonderen Leistungsfeststellung ein.

### **Abitur/allgemeine Hochschulreife**

Ziel der Abiturprüfung ist die Feststellung der allgemeinen Hochschulreife. Diese wird durch eine Gesamtqualifikation erworben und setzt sich zusammen aus den Leistungen:

- a) in der Abiturprüfung
- b) in den Leistungskursen
- c) in bestimmten anrechenbaren Grundkursen.

### **Lehrpersonen**

Die Zuordnung hauptberuflicher Lehrpersonen (einschließlich der Schulleiter) nach Voll- und Teilzeitbeschäftigung erfolgt nach dem Beschäftigungsumfang (Pflichtstundenzahl laut geltendem Arbeitsvertrag), unabhängig von den wegen der Gewährung von Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden tatsächlich erteilten Unterrichtsstunden.

Vollzeitbeschäftigt	=	100 Prozent Beschäftigungsumfang (einschließlich der als vollbeschäftigt geltenden Lehrpersonen mit einer besonderen regelmäßigen Arbeitszeit)
Teilzeitbeschäftigt	=	50 bis unter 100 Prozent Beschäftigungsumfang

## Ergebnisdarstellung

Im Schuljahr 2006/07 lernen an den 1 530 allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges des Freistaates Sachsen 324 406 **Schülerinnen und Schüler**. Das sind 19 248 bzw. 5,6 Prozent weniger als im Schuljahr zuvor. Die Zahl der Schulen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 71 bzw. 4,4 Prozent.

Die 847 **Grundschulen** Sachsens (7 weniger als 2005/06) werden von 115 952 Schülerinnen und Schülern besucht. Das bedeutet einen Anstieg der Schülerzahl um 5 732 bzw. 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Im Schuljahr 2006/07 werden an den 365 **Mittelschulen** (59 weniger als 2005/06) 94 652 Kinder und Jugendliche, 18 171 bzw. 16,1 Prozent weniger als 2005/06, unterrichtet.

An den 143 **Gymnasien** (3 weniger als 2005/06) sind die Schülerzahlen weiterhin rückläufig. So verringerte sich die Zahl der Gymnasiasten um 6 066 bzw. 6,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. 89 556 Kinder und Jugendliche lernen im Schuljahr 2006/07 an den Gymnasien des Landes. Davon sind 53,7 Prozent Mädchen und 46,3 Prozent Jungen.

Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler (20 094) an den 163 **allgemein bildenden Förderschulen** (3 weniger als 2005/06) und Klinik- und Krankenhausschulen sowie in den Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen ging im Vergleich zum Vorjahr um 754 bzw. 3,6 Prozent zurück.

Die 3 **Freien Waldorfschulen** werden von 1 218 Schülerinnen und Schülern besucht, 16 Schülern bzw. 1,3 Prozent mehr als im Schuljahr 2005/06.

2 934 erwachsene Schülerinnen und Schüler an den 9 **Schulen des zweiten Bildungsweges** bilden sich an einer Abendmittelschule, einem Abendgymnasium oder einem Kolleg weiter. Das sind 5 Erwachsene bzw. 0,2 Prozent weniger als im vergangenen Schuljahr, die einen Schulabschluss nachholen oder einen weiteren bzw. einen höherwertigen Abschluss erreichen wollen. (Tabellen 1 und 7)

Im Schuljahr 2006/07 befinden sich 123 **Schulen in freier Trägerschaft**, davon 57 Grundschulen, 27 Mittelschulen, 19 allgemein bildende Förderschulen und 16 Gymnasien, 3 Freie Waldorfschulen sowie 1 Kolleg. An diesen Schulen lernen 16 861 Schülerinnen und Schüler; das sind 5,2 Prozent der Schülerschaft Sachsens. (Tabelle 9)

Zu Beginn des Schuljahres wechselten insgesamt 22 909 Grundschüler an eine Mittelschule oder ein Gymnasium. 54 Prozent (12 369) der **Wechsler** gingen an eine Mittelschule und 46 Prozent (10 540) an ein Gymnasium. Der Mädchenanteil lag bei den Wechslern zur Mittelschule bei 48,4 Prozent und bei den Wechslern an das Gymnasium bei 52,4 Prozent. 528 Mittelschüler haben sich entschlossen, am Gymnasium weiter zu lernen und damit die allgemeine Hochschulreife anzustreben. 1 335 Gymnasiasten hingegen entschieden sich für einen mittleren Bildungsabschluss und lernen ab dem Schuljahr 2006/07 an einer Mittelschule des Freistaates. (Tabellen 10 und 24)

Am Ende des Schuljahres 2005/06 wurden 50 019 **Absolventen und Abgänger** an den allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges gezählt. Das sind 3 208 Schulentlassene oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Ihre Schulzeit beendeten 11,2 Prozent (5 610) der Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss bzw. einem qualifizierenden Hauptschulabschluss, 51,9 Prozent (25 954) mit einem Realschulabschluss und 28,3 Prozent (14 139) bestanden die Abiturprüfung und erwarben somit die allgemeine Hochschulreife. Im Sommer 2006 beendeten 689 erwachsene Schülerinnen und Schüler die Ausbildung an den Schulen des zweiten Bildungsweges. Davon erhielten 104 den Hauptschulabschluss bzw. qualifizierenden Hauptschulabschluss, 239 den Realschulabschluss und 346 die allgemeine Hochschulreife. (Tabellen 3, 11, 12 und 13)

Zu Beginn des Schuljahres 2006/07 wurden 31 412 Kinder eingeschult, das sind 1 086 bzw. 3,6 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Von allen **Schulanfängern** wurden 30 131 bzw. 95,9 Prozent fristgemäß, 1 110 bzw. 3,5 Prozent nach einer Zurückstellung und 171 bzw. 0,5 Prozent vorzeitig eingeschult. 95,8 Prozent der ABC-Schützen erhielten ihre Zuckertüte an einer Grundschule 3,9 Prozent an einer allgemein bildenden Förderschule und 0,3 Prozent an einer Freien Waldorfschule. (Tabellen 2, 14 und 15)

An den allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in Sachsen lernen 7 018 **ausländische Schülerinnen und Schüler**. 34,3 Prozent werden an den Grundschulen, 26,2 Prozent an den Mittelschulen, 33,1 Prozent an den Gymnasien, an den allgemein bildenden Förderschulen 4,8 Prozent, 0,3 Prozent an den Freien Waldorfschulen und 1,3 Prozent werden an den Schulen des zweiten Bildungsweges unterrichtet. Im Schuljahr 2006/07 beträgt der Ausländeranteil insgesamt 2,2 Prozent, das sind wiederholt 0,2 Prozentpunkte mehr als ein Schuljahr zuvor. Von den ausländischen Schülerinnen und Schülern kommen mit 46,7 Prozent die meisten aus einem Land in Europa und 46,1 Prozent aus einem asiatischen Land. Aus Amerika stammen 3,8 Prozent und aus Afrika 2,6 Prozent der ausländischen Schüler. (Tabellen 1, 5, 19 und 21)

An den sächsischen Grund- und Mittelschulen werden 917 Schüler in **Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten** (Ausländer- und Aussiedlerschüler) mit der deutschen Sprache vertraut gemacht und auf den Unterricht in Regelklassen vorbereitet. (Tabellen 4 und 17)



6 178 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen, Mittelschulen und Gymnasien wiederholen eine Klassen- bzw. Jahrgangsstufe wegen Nichtversetzung oder freiwillig auf Antrag der Erziehungsberechtigten bzw. des volljährigen Schülers. 3 710 bzw. 60 Prozent der **Wiederholer** sind Jungen und 2 468 bzw. 40 Prozent Mädchen. (Tabelle 23)

Zu Beginn des Schuljahres 2006/07 wird den Schülern der Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien und allgemein bildenden Förderschulen sowie der Freien Waldorfschulen in der Klassenstufe 1 bis Jahrgangsstufe 13 Unterricht in 11 verschiedenen **Fremdsprachen** angeboten. Die Palette der Fremdsprachen reicht beispielsweise von Englisch mit 250 590, Französisch mit 38 960 bis hin zu Polnisch mit 765 oder Griechisch mit 225 Kindern und Jugendlichen, die sich mit diesen Fremdsprachen intensiver beschäftigen. Den Unterricht in Latein besuchen in diesem Schuljahr 16 319 Schülerinnen und Schüler. Latein liegt damit weiterhin in der Beliebtheit auf Platz 3 vor Russisch mit 12 149 Schülerinnen und Schülern. An den Schulen des zweiten Bildungsweges werden 4 verschiedene Fremdsprachen vermittelt. 2 838 erwachsene Schüler lernen Englisch, 989 Französisch, 312 Russisch und 86 Latein. (Tabellen 26 und 27)

Im Schuljahr 2006/07 befinden sich 42 748 Schülerinnen und Schüler in den **Abgangsklassen** der allgemein bildenden Schulen und haben nur noch ein Jahr bis zu ihrem Abschluss. Von den 25 284 Mittelschülern streben 21 413 bzw. 84,7 Prozent einen Realschulabschluss an. (Tabelle 28)

Die Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges werden im Schuljahr 2006/07 von 31 863 **hauptberuflichen Lehrpersonen** unterrichtet, das sind 741 bzw. 2,3 Prozent weniger als 2005/06. 9 336 Lehrerinnen und Lehrer (153 weniger als im Vorjahr) vermitteln den Grundschulern allgemeine Grundkenntnisse. An den Mittelschulen unterrichten 10 394 Lehrpersonen, das sind 828 weniger als im Vorjahr. An den Gymnasien ist die Anzahl der Lehrer auf 8 452 bzw. um 263 gestiegen. Die sächsischen Förderschüler werden von 3 402 hauptberuflichen Lehrerinnen und Lehrern (52 weniger als im Vorjahr) unterrichtet und betreut. Trotz leicht steigender Schülerzahlen unterrichten an den Freien Waldorfschulen 5 Lehrer weniger als im Vorjahr. 100 hauptberufliche Lehrpersonen fühlen sich im Schuljahr 2006/07 für die Waldorfschüler verantwortlich. An den Schulen des zweiten Bildungsweges stieg die Zahl der hauptberuflichen Lehrpersonen um 34 bzw. 23,4 Prozent auf 179 an. 25 686 bzw. 80,6 Prozent aller Lehrpersonen sind Frauen. An den Freien Waldorfschulen (68 Prozent), Gymnasien (70,6 Prozent), Schulen des zweiten Bildungsweges (71,5 Prozent) und Mittelschulen (73,9 Prozent) liegt der Frauenanteil darunter, die Förderschulen (86,3 Prozent) und Grundschulen (96,3 Prozent) liegen besonders hoch. (Tabellen 1, 7, 29 und 30)

## **Tabellenteil I**

### **Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter**

### 1. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1996/97 und 2001/02 bis 2006/07 nach Schularten

Merkmal	Geschlecht	1996/97	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
<b>Insgesamt</b>								
Schulen		2 300	1 923	1 832	1 748	1 660	1 601	1 530
Klassen <sup>1)</sup>		26 432	19 902	18 849	17 834	16 846	15 772	14 984
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>		22,1	21,1	20,5	20,1	19,9	19,8	19,5
Schüler	männlich	311 935	229 625	212 060	197 699	185 950	174 485	164 761
	weiblich	306 800	222 910	205 861	191 741	180 006	169 169	159 645
	insgesamt	618 735	452 535	417 921	389 440	365 956	343 654	324 406
darunter ausländische Schüler	männlich	1 437	2 670	2 925	3 190	3 402	3 532	3 639
	weiblich	1 215	2 455	2 672	2 966	3 235	3 303	3 379
	insgesamt	2 652	5 125	5 597	6 156	6 637	6 835	7 018
Hauptberufliche Lehrpersonen	männlich	8 793	7 940	7 671	7 290	6 881	6 456	6 177
	weiblich	31 317	28 312	27 976	27 594	26 826	26 148	25 686
	insgesamt	40 110	36 252	35 647	34 884	33 707	32 604	31 863
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	6 964	6 527	5 875	5 261	4 779	4 811	4 560
	weiblich	15 332	14 744	14 096	12 955	11 778	14 478	14 047
	insgesamt	22 296	21 271	19 971	18 216	16 557	19 289	18 607
teilzeitbeschäftigt	männlich	1 829	1 413	1 796	2 029	2 102	1 645	1 617
	weiblich	15 985	13 568	13 880	14 639	15 048	11 670	11 639
	insgesamt	17 814	14 981	15 676	16 668	17 150	13 315	13 256
<b>Grundschulen</b>								
Schulen		1 227	925	885	865	859	854	847
Klassen		9 761	5 330	5 208	5 334	5 571	5 779	5 986
Durchschnittliche Klassenstärke		22,2	18,7	18,3	18,3	18,7	19,1	19,4
Schüler	männlich	110 627	50 974	48 435	49 550	52 757	55 653	58 662
	weiblich	105 718	48 505	46 760	48 276	51 402	54 567	57 290
	insgesamt	216 345	99 479	95 195	97 826	104 159	110 220	115 952
darunter ausländische Schüler	männlich	753	1 362	1 355	1 309	1 338	1 279	1 286
	weiblich	672	1 252	1 247	1 224	1 189	1 169	1 118
	insgesamt	1 425	2 614	2 602	2 533	2 527	2 448	2 404
Hauptberufliche Lehrpersonen	männlich	623	496	474	455	436	430	435
	weiblich	11 654	9 680	9 588	9 469	9 253	9 059	8 901
	insgesamt	12 277	10 176	10 062	9 924	9 689	9 489	9 336
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	324	210	192	180	186	191	189
	weiblich	2 136	1 306	1 249	1 262	1 212	1 308	1 296
	insgesamt	2 460	1 516	1 441	1 442	1 398	1 499	1 485
teilzeitbeschäftigt	männlich	299	286	282	275	250	239	246
	weiblich	9 518	8 374	8 339	8 207	8 041	7 751	7 605
	insgesamt	9 817	8 660	8 621	8 482	8 291	7 990	7 851

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs

Noch: 1. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1996/97 und 2001/02 bis 2006/07 nach Schularten

Merkmal	Geschlecht	1996/97	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
<b>Mittelschulen</b>								
Schulen		657	619	581	528	469	424	365
Klassen		9 293	8 211	7 568	6 745	5 940	5 061	4 297
Durchschnittliche Klassenstärke		24,0	23,9	23,3	23,1	22,6	22,3	22,0
Schüler	männlich	120 119	104 287	93 936	82 686	71 380	59 842	50 010
	weiblich	102 489	91 808	82 724	72 921	63 045	52 981	44 642
	<b>insgesamt</b>	<b>222 608</b>	<b>196 095</b>	<b>176 660</b>	<b>155 607</b>	<b>134 425</b>	<b>112 823</b>	<b>94 652</b>
darunter ausländische Schüler	männlich	463	772	854	999	1 030	1 047	1 017
	weiblich	376	651	688	810	848	838	822
	<b>insgesamt</b>	<b>839</b>	<b>1 423</b>	<b>1 542</b>	<b>1 809</b>	<b>1 878</b>	<b>1 885</b>	<b>1 839</b>
Hauptberufliche Lehrpersonen	männlich	4 344	3 937	3 770	3 501	3 263	2 991	2 709
	weiblich	9 827	9 352	9 144	8 938	8 610	8 231	7 685
	<b>insgesamt</b>	<b>14 171</b>	<b>13 289</b>	<b>12 914</b>	<b>12 439</b>	<b>11 873</b>	<b>11 222</b>	<b>10 394</b>
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	2 912	3 073	2 672	2 209	1 902	2 217	1 934
	weiblich	4 213	5 562	5 218	4 244	3 574	6 363	5 625
	<b>insgesamt</b>	<b>7 125</b>	<b>8 635</b>	<b>7 890</b>	<b>6 453</b>	<b>5 476</b>	<b>8 580</b>	<b>7 559</b>
teilzeitbeschäftigt	männlich	1 432	864	1 098	1 292	1 361	774	775
	weiblich	5 614	3 790	3 926	4 694	5 036	1 868	2 060
	<b>insgesamt</b>	<b>7 046</b>	<b>4 654</b>	<b>5 024</b>	<b>5 986</b>	<b>6 397</b>	<b>2 642</b>	<b>2 835</b>
<b>Gymnasien</b>								
Schulen		193	182	172	164	154	146	143
Klassen <sup>1)</sup>		4 672	3 967	3 721	3 412	3 054	2 710	2 491
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>		24,5	25,1	24,2	23,5	23,4	24,0	23,7
Schüler	männlich	62 040	57 595	53 441	49 485	46 144	43 806	41 426
	weiblich	87 283	72 616	66 504	60 761	55 754	51 816	48 130
	<b>insgesamt</b>	<b>149 323</b>	<b>130 211</b>	<b>119 945</b>	<b>110 246</b>	<b>101 898</b>	<b>95 622</b>	<b>89 556</b>
darunter ausländische Schüler	männlich	148	409	526	673	803	936	1 086
	weiblich	142	467	630	792	1 008	1 087	1 238
	<b>insgesamt</b>	<b>290</b>	<b>876</b>	<b>1 156</b>	<b>1 465</b>	<b>1 811</b>	<b>2 023</b>	<b>2 324</b>
Hauptberufliche Lehrpersonen	männlich	3 121	2 857	2 785	2 728	2 601	2 474	2 484
	weiblich	6 479	6 110	6 070	5 995	5 843	5 715	5 968
	<b>insgesamt</b>	<b>9 600</b>	<b>8 967</b>	<b>8 855</b>	<b>8 723</b>	<b>8 444</b>	<b>8 189</b>	<b>8 452</b>
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	3 074	2 687	2 499	2 393	2 228	1 954	1 978
	weiblich	5 982	5 136	4 940	4 782	4 462	4 261	4 603
	<b>insgesamt</b>	<b>9 056</b>	<b>7 823</b>	<b>7 439</b>	<b>7 175</b>	<b>6 690</b>	<b>6 215</b>	<b>6 581</b>
teilzeitbeschäftigt	männlich	47	170	286	335	373	520	506
	weiblich	497	974	1 130	1 213	1 381	1 454	1 365
	<b>insgesamt</b>	<b>544</b>	<b>1 144</b>	<b>1 416</b>	<b>1 548</b>	<b>1 754</b>	<b>1 974</b>	<b>1 871</b>

1) ohne Sekundarstufe II

Noch: 1. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1996/97 und 2001/02 bis 2006/07 nach Schularten

Merkmal	Geschlecht	1996/97	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
<b>allgemein bildende Förderschulen</b>								
Schulen		208	186	183	180	168	166	163
Klassen		2 635	2 310	2 263	2 247	2 175	2 104	2 087
Durchschnittliche Klassenstärke		10,5	10,3	10,1	9,9	9,9	9,9	9,6
Schüler	männlich	17 773	15 160	14 524	14 125	13 715	13 078	12 573
	weiblich	9 974	8 561	8 310	8 121	7 913	7 770	7 521
	<b>insgesamt</b>	<b>27 747</b>	<b>23 721</b>	<b>22 834</b>	<b>22 246</b>	<b>21 628</b>	<b>20 848</b>	<b>20 094</b>
darunter ausländische Schüler	männlich	30	84	126	148	159	199	198
	weiblich	12	52	68	91	110	133	140
	<b>insgesamt</b>	<b>42</b>	<b>136</b>	<b>194</b>	<b>239</b>	<b>269</b>	<b>332</b>	<b>338</b>
Hauptberufliche Lehrpersonen <sup>1)</sup>	männlich	616	563	558	521	498	481	466
	weiblich	3 247	3 064	3 057	3 049	2 970	2 973	2 936
	<b>insgesamt</b>	<b>3 863</b>	<b>3 627</b>	<b>3 615</b>	<b>3 570</b>	<b>3 468</b>	<b>3 454</b>	<b>3 402</b>
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	570	493	454	422	401	393	399
	weiblich	2 920	2 662	2 605	2 565	2 431	2 438	2 412
	<b>insgesamt</b>	<b>3 490</b>	<b>3 155</b>	<b>3 059</b>	<b>2 987</b>	<b>2 832</b>	<b>2 831</b>	<b>2 811</b>
teilzeitbeschäftigt	männlich	46	70	104	99	97	88	67
	weiblich	327	402	452	484	539	535	524
	<b>insgesamt</b>	<b>373</b>	<b>472</b>	<b>556</b>	<b>583</b>	<b>636</b>	<b>623</b>	<b>591</b>
<b>Freie Waldorfschulen</b>								
Schulen		3	3	3	3	3	3	3
Klassen <sup>2)</sup>		30	34	35	36	37	38	38
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>2)</sup>		28,3	26,2	26,7	26,1	26,5	26,4	26,6
Schüler	männlich	456	546	563	576	580	585	586
	weiblich	486	553	572	560	594	617	632
	<b>insgesamt</b>	<b>942</b>	<b>1 099</b>	<b>1 135</b>	<b>1 136</b>	<b>1 174</b>	<b>1 202</b>	<b>1 218</b>
darunter ausländische Schüler	männlich	2	11	9	9	6	7	8
	weiblich	4	19	15	15	11	13	14
	<b>insgesamt</b>	<b>6</b>	<b>30</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>17</b>	<b>20</b>	<b>22</b>
Hauptberufliche Lehrpersonen <sup>3)</sup>	männlich	31	42	36	37	36	36	32
	weiblich	50	52	58	65	66	69	68
	<b>insgesamt</b>	<b>81</b>	<b>94</b>	<b>94</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>105</b>	<b>100</b>
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	29	29	22	23	23	21	22
	weiblich	35	33	34	38	39	36	31
	<b>insgesamt</b>	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>56</b>	<b>61</b>	<b>62</b>	<b>57</b>	<b>53</b>
teilzeitbeschäftigt	männlich	2	13	14	14	13	15	10
	weiblich	15	19	24	27	27	33	37
	<b>insgesamt</b>	<b>17</b>	<b>32</b>	<b>38</b>	<b>41</b>	<b>40</b>	<b>48</b>	<b>47</b>

1) Einschließlich Lehrpersonen, die ausschließlich in Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen unterrichten.

2) ohne Sekundarstufe II

3) Ohne Lehrpersonen, die ausschließlich in Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen unterrichten.

Noch: 1. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1996/97 und 2001/02 bis 2006/07 nach Schularten

Merkmal	Geschlecht	1996/97	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
<b>allgemein bildende Schulen</b>								
Schulen		2 288	1 915	1 824	1 740	1 653	1 593	1 521
Klassen <sup>1)</sup>		26 391	19 852	18 795	17 774	16 777	15 692	14 899
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>		22,1	21,1	20,5	20,1	19,8	19,7	19,5
Schüler	männlich	311 015	228 562	210 899	196 422	184 576	172 964	163 257
	weiblich	305 950	222 043	204 870	190 639	178 708	167 751	158 215
	insgesamt	616 965	450 605	415 769	387 061	363 284	340 715	321 472
darunter ausländische Schüler	männlich	1 396	2 638	2 870	3 138	3 336	3 468	3 595
	weiblich	1 206	2 441	2 648	2 932	3 166	3 240	3 332
	insgesamt	2 602	5 079	5 518	6 070	6 502	6 708	6 927
Hauptberufliche Lehrpersonen	männlich	8 735	7 895	7 623	7 242	6 834	6 412	6 126
	weiblich	31 257	28 258	27 917	27 516	26 742	26 047	25 558
	insgesamt	39 992	36 153	35 540	34 758	33 576	32 459	31 684
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	6 909	6 492	5 839	5 227	4 740	4 776	4 522
	weiblich	15 286	14 699	14 046	12 891	11 718	14 406	13 967
	insgesamt	22 195	21 191	19 885	18 118	16 458	19 182	18 489
teilzeitbeschäftigt	männlich	1 826	1 403	1 784	2 015	2 094	1 636	1 604
	weiblich	15 971	13 559	13 871	14 625	15 024	11 641	11 591
	insgesamt	17 797	14 962	15 655	16 640	17 118	13 277	13 195
<b>Schulen des zweiten Bildungsweges</b>								
Schulen		12	8	8	8	7	8	9
Klassen <sup>2)</sup>		41	50	54	60	69	80	85
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>2)</sup>		22,0	24,2	24,9	25,2	24,9	24,4	23,2
Schüler	männlich	920	1 063	1 161	1 277	1 374	1 521	1 504
	weiblich	850	867	991	1 102	1 298	1 418	1 430
	insgesamt	1 770	1 930	2 152	2 379	2 672	2 939	2 934
darunter ausländische Schüler	männlich	41	32	55	52	66	64	44
	weiblich	9	14	24	34	69	63	47
	insgesamt	50	46	79	86	135	127	91
Hauptberufliche Lehrpersonen	männlich	58	45	48	48	47	44	51
	weiblich	60	54	59	78	84	101	128
	insgesamt	118	99	107	126	131	145	179
davon vollzeitbeschäftigt	männlich	55	35	36	34	39	35	38
	weiblich	46	45	50	64	60	72	80
	insgesamt	101	80	86	98	99	107	118
teilzeitbeschäftigt	männlich	3	10	12	14	8	9	13
	weiblich	14	9	9	14	24	29	48
	insgesamt	17	19	21	28	32	38	61

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien und Freien Waldorfschulen

2) ohne Sekundarstufe II an Abendgymnasien und Kollegs

## 2. Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen 1996 und 2001 bis 2006 nach Schularten

Schulart	Geschlecht	1996	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Grundschulen	männlich	25 669	11 582	12 309	13 678	14 961	14 678	15 214
	weiblich	24 493	11 087	12 218	13 320	14 457	14 385	14 867
	<b>insgesamt</b>	<b>50 162</b>	<b>22 669</b>	<b>24 527</b>	<b>26 998</b>	<b>29 418</b>	<b>29 063</b>	<b>30 081</b>
Allgemein bildende Förderschulen	männlich	907	544	571	634	868	737	806
	weiblich	546	292	290	359	411	419	421
	<b>insgesamt</b>	<b>1 453</b>	<b>836</b>	<b>861</b>	<b>993</b>	<b>1 279</b>	<b>1 156</b>	<b>1 227</b>
Freie Waldorfschulen	männlich	35	41	48	52	49	46	57
	weiblich	44	41	50	46	66	61	47
	<b>insgesamt</b>	<b>79</b>	<b>82</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>115</b>	<b>107</b>	<b>104</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>26 611</b>	<b>12 167</b>	<b>12 928</b>	<b>14 364</b>	<b>15 878</b>	<b>15 461</b>	<b>16 077</b>
	<b>weiblich</b>	<b>25 083</b>	<b>11 420</b>	<b>12 558</b>	<b>13 725</b>	<b>14 934</b>	<b>14 865</b>	<b>15 335</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>51 694</b>	<b>23 587</b>	<b>25 486</b>	<b>28 089</b>	<b>30 812</b>	<b>30 326</b>	<b>31 412</b>

### 3. Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 1996 und 2001 bis 2006 nach Abschlussarten

Abschlussart	Geschlecht	1996	2001	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Insgesamt</b>								
Ohne Hauptschulabschluss <sup>1)</sup>	männlich	4 189	4 482	3 989	3 698	3 410	3 180	2 813
	weiblich	1 786	2 319	1 962	1 901	1 742	1 650	1 503
	<b>insgesamt</b>	<b>5 975</b>	<b>6 801</b>	<b>5 951</b>	<b>5 599</b>	<b>5 152</b>	<b>4 830</b>	<b>4 316</b>
Hauptschulabschluss <sup>2)</sup>	männlich	4 442	4 203	4 543	4 300	4 355	4 278	3 454
	weiblich	2 379	2 434	2 891	2 797	2 641	2 645	2 156
	<b>insgesamt</b>	<b>6 821</b>	<b>6 637</b>	<b>7 434</b>	<b>7 097</b>	<b>6 996</b>	<b>6 923</b>	<b>5 610</b>
Realschulabschluss <sup>3)</sup>	männlich	16 172	15 862	15 626	15 028	14 437	13 898	13 178
	weiblich	15 503	16 552	15 888	15 141	14 474	13 663	12 776
	<b>insgesamt</b>	<b>31 675</b>	<b>32 414</b>	<b>31 514</b>	<b>30 169</b>	<b>28 911</b>	<b>27 561</b>	<b>25 954</b>
Allgemeine Hochschulreife	männlich	6 451	6 260	5 836	5 614	5 847	5 860	6 016
	weiblich	10 183	9 367	8 425	8 002	8 082	8 053	8 123
	<b>insgesamt</b>	<b>16 634</b>	<b>15 627</b>	<b>14 261</b>	<b>13 616</b>	<b>13 929</b>	<b>13 913</b>	<b>14 139</b>
<b>Insgesamt</b>	männlich	<b>31 254</b>	<b>30 807</b>	<b>29 994</b>	<b>28 640</b>	<b>28 049</b>	<b>27 216</b>	<b>25 461</b>
	weiblich	<b>29 851</b>	<b>30 672</b>	<b>29 166</b>	<b>27 841</b>	<b>26 939</b>	<b>26 011</b>	<b>24 558</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>61 105</b>	<b>61 479</b>	<b>59 160</b>	<b>56 481</b>	<b>54 988</b>	<b>53 227</b>	<b>50 019</b>
<b>darunter ausländische Absolventen/Abgänger</b>								
Ohne Hauptschulabschluss <sup>1)</sup>	männlich	31	75	67	80	64	65	79
	weiblich	12	30	52	38	32	41	28
	<b>insgesamt</b>	<b>43</b>	<b>105</b>	<b>119</b>	<b>118</b>	<b>96</b>	<b>106</b>	<b>107</b>
Hauptschulabschluss <sup>2)</sup>	männlich	12	40	33	53	53	67	60
	weiblich	7	19	34	48	41	43	45
	<b>insgesamt</b>	<b>19</b>	<b>59</b>	<b>67</b>	<b>101</b>	<b>94</b>	<b>110</b>	<b>105</b>
Realschulabschluss <sup>3)</sup>	männlich	21	86	69	123	83	110	121
	weiblich	24	140	86	143	114	119	133
	<b>insgesamt</b>	<b>45</b>	<b>226</b>	<b>155</b>	<b>266</b>	<b>197</b>	<b>229</b>	<b>254</b>
Allgemeine Hochschulreife	männlich	7	25	15	25	40	39	47
	weiblich	6	11	18	23	56	65	55
	<b>insgesamt</b>	<b>13</b>	<b>36</b>	<b>33</b>	<b>48</b>	<b>96</b>	<b>104</b>	<b>102</b>
<b>Insgesamt</b>	männlich	<b>71</b>	<b>226</b>	<b>184</b>	<b>281</b>	<b>240</b>	<b>281</b>	<b>307</b>
	weiblich	<b>49</b>	<b>200</b>	<b>190</b>	<b>252</b>	<b>243</b>	<b>268</b>	<b>261</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>120</b>	<b>426</b>	<b>374</b>	<b>533</b>	<b>483</b>	<b>549</b>	<b>568</b>

1) Abgangszeugnis, einschließlich Abgänger von Gymnasien, die ein Abgangszeugnis ohne Vermerk erhielten sowie Zeugnis zur Schulentlassung für Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

2) einschließlich qualifizierendem Hauptschulabschluss

3) Einschließlich Abgänger von Gymnasien, die ein Abgangszeugnis mit Vermerk erhielten.



#### 4. Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Schüler	Davon an					
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förder- schulen	Freien Waldorf- schulen	Schulen des zweiten Bildungs- weges
		<b>Insgesamt</b>					
V <sup>1)</sup>	940	402	515	x	x	x	23
<b>Primarstufe</b>							
Klassenstufe							
1	31 815	30 598	x	x	1 113	104	x
2	31 047	29 368	x	x	1 569	110	x
3	31 590	29 614	x	x	1 861	115	x
4	27 745	25 970	x	x	1 672	103	x
<b>Sekundarstufe I</b>							
Klassenstufe							
5	25 014	x	12 662	10 639	1 594	119	x
6	23 772	x	12 094	9 876	1 717	85	x
7	24 185	x	13 545	8 664	1 869	107	x
8	25 679	x	15 353	8 177	2 058	91	x
9	30 262	x	19 070	8 917	2 170	105	x
10	34 752	x	21 413	12 822	446	71	x
<b>Sekundarstufe II</b>							
Jahrgangsstufe							
11	15 659	x	x	15 563	4	92	x
12	14 976	x	x	14 898	x	78	x
13	38	x	x	x	x	38	x
Unterstufe	692	x	x	x	692	x	x
Mittelstufe	748	x	x	x	748	x	x
Oberstufe	1 016	x	x	x	1 016	x	x
Werkstufe	1 565	x	x	x	1 565	x	x
<b>Abendmittelschulen</b>							
Vorkurs (8)	183	x	x	x	x	x	183
Klassenstufe 9	559	x	x	x	x	x	559
Klassenstufe 10	390	x	x	x	x	x	390
<b>Abendgymnasien/Kollegs</b>							
Vorkurs	147	x	x	x	x	x	147
Einführungsphase	670	x	x	x	x	x	670
Kursphase							
Jahrgangsstufe 11	519	x	x	x	x	x	519
Jahrgangsstufe 12	443	x	x	x	x	x	443
<b>Insgesamt</b>	<b>324 406</b>	<b>115 952</b>	<b>94 652</b>	<b>89 556</b>	<b>20 094</b>	<b>1 218</b>	<b>2 934</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

Noch: 4. Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Klassen bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Schüler	Davon an					
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förder- schulen	Freien Waldorf- schulen	Schulen des zweiten Bildungs- weges
<b>männlich</b>							
V <sup>1)</sup>	512	224	277	x	x	x	11
<b>Primarstufe</b>							
Klassenstufe							
1	16 291	15 496	x	x	738	57	x
2	15 839	14 765	x	x	1 026	48	x
3	16 448	15 165	x	x	1 234	49	x
4	14 125	13 012	x	x	1 057	56	x
<b>Sekundarstufe I</b>							
Klassenstufe							
5	12 706	x	6 605	5 083	960	58	x
6	12 393	x	6 512	4 767	1 079	35	x
7	12 549	x	7 223	4 118	1 150	58	x
8	13 287	x	8 094	3 869	1 283	41	x
9	15 808	x	10 282	4 172	1 304	50	x
10	17 108	x	11 017	5 788	266	37	x
<b>Sekundarstufe II</b>							
Jahrgangsstufe							
11	7 083	x	x	7 042	3	38	x
12	6 628	x	x	6 587	x	41	x
13	18	x	x	x	x	18	x
Unterstufe	427	x	x	x	427	x	x
Mittelstufe	472	x	x	x	472	x	x
Oberstufe	623	x	x	x	623	x	x
Werkstufe	951	x	x	x	951	x	x
<b>Abendmittelschulen</b>							
Vorkurs (8)	104	x	x	x	x	x	104
Klassenstufe 9	303	x	x	x	x	x	303
Klassenstufe 10	195	x	x	x	x	x	195
<b>Abendgymnasien/Kollegs</b>							
Vorkurs	86	x	x	x	x	x	86
Einführungsphase	321	x	x	x	x	x	321
Kursphase							
Jahrgangsstufe 11	266	x	x	x	x	x	266
Jahrgangsstufe 12	218	x	x	x	x	x	218
<b>Zusammen</b>	<b>164 761</b>	<b>58 662</b>	<b>50 010</b>	<b>41 426</b>	<b>12 573</b>	<b>586</b>	<b>1 504</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

Noch: 4. Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Klassen bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Schüler	Davon an					
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förder- schulen	Freien Waldorf- schulen	Schulen des zweiten Bildungs- weges
		<b>weiblich</b>					
V <sup>1)</sup>	428	178	238	x	x	x	12
<b>Primarstufe</b>							
Klassenstufe							
1	15 524	15 102	x	x	375	47	x
2	15 208	14 603	x	x	543	62	x
3	15 142	14 449	x	x	627	66	x
4	13 620	12 958	x	x	615	47	x
<b>Sekundarstufe I</b>							
Klassenstufe							
5	12 308	x	6 057	5 556	634	61	x
6	11 379	x	5 582	5 109	638	50	x
7	11 636	x	6 322	4 546	719	49	x
8	12 392	x	7 259	4 308	775	50	x
9	14 454	x	8 788	4 745	866	55	x
10	17 644	x	10 396	7 034	180	34	x
<b>Sekundarstufe II</b>							
Jahrgangsstufe							
11	8 576	x	x	8 521	1	54	x
12	8 348	x	x	8 311	x	37	x
13	20	x	x	x	x	20	x
Unterstufe	265	x	x	x	265	x	x
Mittelstufe	276	x	x	x	276	x	x
Oberstufe	393	x	x	x	393	x	x
Werkstufe	614	x	x	x	614	x	x
<b>Abendmittelschulen</b>							
Vorkurs (8)	79	x	x	x	x	x	79
Klassenstufe 9	256	x	x	x	x	x	256
Klassenstufe 10	195	x	x	x	x	x	195
<b>Abendgymnasien/Kollegs</b>							
Vorkurs	61	x	x	x	x	x	61
Einführungsphase	349	x	x	x	x	x	349
Kursphase							
Jahrgangsstufe 11	253	x	x	x	x	x	253
Jahrgangsstufe 12	225	x	x	x	x	x	225
<b>Zusammen</b>	<b>159 645</b>	<b>57 290</b>	<b>44 642</b>	<b>48 130</b>	<b>7 521</b>	<b>632</b>	<b>1 430</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

### 5. Ausländische Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach dem Land der Staatsangehörigkeit und Schularten

Kontinent Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon an					
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förder- schulen	Freien Waldorf- schulen	Schulen des zweiten Bildungs- weges
<b>Europa</b>	<b>3 274</b>	<b>1 101</b>	<b>872</b>	<b>1 031</b>	<b>212</b>	<b>16</b>	<b>42</b>
<b>Europäische Union</b>	<b>1 091</b>	<b>371</b>	<b>238</b>	<b>406</b>	<b>54</b>	<b>14</b>	<b>8</b>
Belgien	9	4	1	2	-	2	-
Dänemark und Färöer	8	4	-	4	-	-	-
Estland	6	1	4	1	-	-	-
Finnland	9	3	-	6	-	-	-
Frankreich, einschl. Korsika	44	18	2	22	-	2	-
Griechenland	98	58	22	16	2	-	-
Großbritannien und Nordirland, Vereinigtes Königreich	44	18	3	20	-	3	-
Italien	78	27	20	24	7	-	-
Lettland	11	1	7	2	-	-	1
Litauen	25	10	8	6	1	-	-
Luxemburg	3	1	-	2	-	-	-
Niederlande	30	10	6	9	-	4	1
Österreich	41	8	4	29	-	-	-
Polen	277	78	69	113	15	-	2
Portugal	57	25	19	4	7	-	2
Schweden	10	2	-	8	-	-	-
Slowakei	47	22	13	9	2	-	1
Slowenien	2	1	1	-	-	-	-
Spanien	32	14	6	8	2	2	-
Tschechische Republik	215	55	40	102	17	-	1
Ungarn	45	11	13	19	1	1	-
<b>übriges Europa</b>	<b>2 183</b>	<b>730</b>	<b>634</b>	<b>625</b>	<b>158</b>	<b>2</b>	<b>34</b>
Albanien	84	25	32	4	23	-	-
Bosnien und Herzegowina	114	35	37	11	29	-	2
Bulgarien	57	16	10	30	-	-	1
Kroatien	21	7	6	2	5	-	1
Mazedonien, ehem. jugos- lawische Republik	57	18	29	4	5	-	1
Moldau, Republik (Moldawien)	65	17	17	30	-	-	1
Norwegen, einschl. Bäreninsel und Spitzbergen (Svalbard)	4	1	1	2	-	-	-
Rumänien	29	8	7	12	2	-	-
Russische Föderation	619	197	144	238	29	2	9
Schweiz	32	4	4	23	1	-	-
Serbien und Montenegro	172	66	62	13	26	-	5
Türkei	443	205	162	31	33	-	12
Ukraine	425	118	109	192	4	-	2
Weißrussland (Belarus)	53	7	14	32	-	-	-
übrige Länder Europas	8	6	-	1	1	-	-
<b>Afrika</b>	<b>185</b>	<b>88</b>	<b>51</b>	<b>24</b>	<b>14</b>	<b>-</b>	<b>8</b>
<b>Amerika</b>	<b>264</b>	<b>83</b>	<b>50</b>	<b>117</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
<b>Asien</b>	<b>3 238</b>	<b>1 098</b>	<b>859</b>	<b>1 139</b>	<b>102</b>	<b>2</b>	<b>38</b>
<b>Australien</b>	<b>38</b>	<b>23</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
<b>Sonstige<sup>1)</sup></b>	<b>19</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>7 018</b>	<b>2 404</b>	<b>1 839</b>	<b>2 324</b>	<b>338</b>	<b>22</b>	<b>91</b>

1) staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe

### 6. Hauptberufliche Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Schularten und Altersgruppen

Schulart	Geschlecht	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Grundschulen	männlich	435	10	19	51	96	89	61	57	52	-
	weiblich	8 901	165	275	1 101	1 591	1 224	1 792	1 694	1 057	2
	<b>insgesamt</b>	<b>9 336</b>	<b>175</b>	<b>294</b>	<b>1 152</b>	<b>1 687</b>	<b>1 313</b>	<b>1 853</b>	<b>1 751</b>	<b>1 109</b>	<b>2</b>
Mittelschulen	männlich	2 709	15	42	198	505	490	539	503	401	16
	weiblich	7 685	31	117	654	1 704	1 760	1 792	1 295	331	1
	<b>insgesamt</b>	<b>10 394</b>	<b>46</b>	<b>159</b>	<b>852</b>	<b>2 209</b>	<b>2 250</b>	<b>2 331</b>	<b>1 798</b>	<b>732</b>	<b>17</b>
Gymnasien	männlich	2 484	26	103	251	553	540	391	345	261	14
	weiblich	5 968	71	200	711	1 430	1 309	1 229	817	197	4
	<b>insgesamt</b>	<b>8 452</b>	<b>97</b>	<b>303</b>	<b>962</b>	<b>1 983</b>	<b>1 849</b>	<b>1 620</b>	<b>1 162</b>	<b>458</b>	<b>18</b>
Allgemein bildende Förderschulen <sup>1)</sup>	männlich	466	10	26	43	80	103	75	67	59	3
	weiblich	2 936	90	154	296	570	565	560	512	188	1
	<b>insgesamt</b>	<b>3 402</b>	<b>100</b>	<b>180</b>	<b>339</b>	<b>650</b>	<b>668</b>	<b>635</b>	<b>579</b>	<b>247</b>	<b>4</b>
Freie Waldorfschulen <sup>2)</sup>	männlich	32	1	2	5	7	7	5	2	3	-
	weiblich	68	2	7	14	12	9	12	10	2	-
	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>-</b>
Schulen des zweiten Bildungsweges	männlich	51	-	3	5	11	7	8	11	6	-
	weiblich	128	2	5	13	28	31	24	17	8	-
	<b>insgesamt</b>	<b>179</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>18</b>	<b>39</b>	<b>38</b>	<b>32</b>	<b>28</b>	<b>14</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>6 177</b>	<b>62</b>	<b>195</b>	<b>553</b>	<b>1 252</b>	<b>1 236</b>	<b>1 079</b>	<b>985</b>	<b>782</b>	<b>33</b>
	<b>weiblich</b>	<b>25 686</b>	<b>361</b>	<b>758</b>	<b>2 789</b>	<b>5 335</b>	<b>4 898</b>	<b>5 409</b>	<b>4 345</b>	<b>1 783</b>	<b>8</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>31 863</b>	<b>423</b>	<b>953</b>	<b>3 342</b>	<b>6 587</b>	<b>6 134</b>	<b>6 488</b>	<b>5 330</b>	<b>2 565</b>	<b>41</b>

1) Einschließlich Lehrpersonen, die ausschließlich in Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen unterrichten.

2) Ohne Lehrpersonen, die ausschließlich in Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen unterrichten.

## **Tabellenteil II**

## 7. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			Hauptberufliche Lehrpersonen		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>								
1997/1998	2 253	25 599	597 999	302 067	295 932	39 676	8 745	30 931
1998/1999	2 195	24 166	566 863	286 685	280 178	38 183	8 554	29 629
1999/2000	2 120	22 901	530 823	268 749	262 074	37 543	8 402	29 141
2000/2001	2 008	21 301	492 802	249 503	243 299	36 756	8 147	28 609
2001/2002	1 923	19 902	452 535	229 625	222 910	36 252	7 940	28 312
2002/2003	1 832	18 849	417 921	212 060	205 861	35 647	7 671	27 976
2003/2004	1 748	17 834	389 440	197 699	191 741	34 884	7 290	27 594
2004/2005	1 660	16 846	365 956	185 950	180 006	33 707	6 881	26 826
2005/2006	1 601	15 772	343 654	174 485	169 169	32 604	6 456	26 148
2006/2007	1 530	14 984	324 406	164 761	159 645	31 863	6 177	25 686
<b>Grundschulen</b>								
1997/1998 <sup>2)</sup>	1 193	9 119	200 487	102 615	97 872	11 748	583	11 165
1998/1999 <sup>2)</sup>	1 143	8 048	173 383	89 001	84 382	10 550	526	10 024
1999/2000	1 077	7 063	145 439	74 740	70 699	10 417	511	9 906
2000/2001	987	6 014	118 170	60 677	57 493	10 298	502	9 796
2001/2002	925	5 330	99 479	50 974	48 505	10 176	496	9 680
2002/2003	885	5 208	95 195	48 435	46 760	10 062	474	9 588
2003/2004	865	5 334	97 826	49 550	48 276	9 924	455	9 469
2004/2005	859	5 571	104 159	52 757	51 402	9 689	436	9 253
2005/2006	854	5 779	110 220	55 653	54 567	9 489	430	9 059
2006/2007	847	5 986	115 952	58 662	57 290	9 336	435	8 901
<b>Mittelschulen</b>								
1997/1998	651	9 187	221 100	118 628	102 472	14 347	4 366	9 981
1998/1999	648	9 139	218 147	116 560	101 587	14 271	4 327	9 944
1999/2000	643	9 006	214 149	113 999	100 150	14 015	4 256	9 759
2000/2001	632	8 702	208 252	110 685	97 567	13 607	4 081	9 526
2001/2002	619	8 211	196 095	104 287	91 808	13 289	3 937	9 352
2002/2003	581	7 568	176 660	93 936	82 724	12 914	3 770	9 144
2003/2004	528	6 745	155 607	82 686	72 921	12 439	3 501	8 938
2004/2005	469	5 940	134 425	71 380	63 045	11 873	3 263	8 610
2005/2006	424	5 061	112 823	59 842	52 981	11 222	2 991	8 231
2006/2007	365	4 297	94 652	50 010	44 642	10 394	2 709	7 685
<b>Gymnasien</b>								
1997/1998	190	4 498	145 981	61 710	84 271	9 496	3 090	6 406
1998/1999	189	4 302	145 431	62 352	83 079	9 333	3 015	6 318
1999/2000	191	4 160	142 173	61 775	80 398	9 161	2 967	6 194
2000/2001	187	4 103	138 590	60 761	77 829	9 028	2 910	6 118
2001/2002	182	3 967	130 211	57 595	72 616	8 967	2 857	6 110
2002/2003	172	3 721	119 945	53 441	66 504	8 855	2 785	6 070
2003/2004	164	3 412	110 246	49 485	60 761	8 723	2 728	5 995
2004/2005	154	3 054	101 898	46 144	55 754	8 444	2 601	5 843
2005/2006	146	2 710	95 622	43 806	51 816	8 189	2 474	5 715
2006/2007	143	2 491	89 556	41 426	48 130	8 452	2 484	5 968

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs

2) ohne Förderschulklassen

Noch: 7. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			Hauptberufliche Lehrpersonen		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>allgemein bildende Förderschulen</b>								
1997/1998 <sup>2)</sup>	205	2 722	27 752	17 721	10 031	3 887	618	3 269
1998/1999 <sup>2)</sup>	204	2 603	27 150	17 378	9 772	3 848	606	3 242
1999/2000 <sup>3)</sup>	198	2 595	26 237	16 792	9 445	3 765	591	3 174
2000/2001 <sup>3)</sup>	191	2 402	24 898	15 860	9 038	3 640	573	3 067
2001/2002 <sup>3)</sup>	186	2 310	23 721	15 160	8 561	3 627	563	3 064
2002/2003 <sup>3)</sup>	183	2 263	22 834	14 524	8 310	3 615	558	3 057
2003/2004 <sup>3)</sup>	180	2 247	22 246	14 125	8 121	3 570	521	3 049
2004/2005 <sup>3)</sup>	168	2 175	21 628	13 715	7 913	3 468	498	2 970
2005/2006 <sup>3)</sup>	166	2 104	20 848	13 078	7 770	3 454	481	2 973
2006/2007 <sup>3)</sup>	163	2 087	20 094	12 573	7 521	3 402	466	2 936
<b>Freie Waldorfschulen</b>								
1997/1998 <sup>4)</sup>	3	30	990	493	497	83	32	51
1998/1999 <sup>4)</sup>	3	31	1 029	519	510	90	35	55
1999/2000 <sup>4)</sup>	3	32	1 044	521	523	90	32	58
2000/2001 <sup>4)</sup>	3	33	1 060	525	535	89	35	54
2001/2002 <sup>4)</sup>	3	34	1 099	546	553	94	42	52
2002/2003 <sup>4)</sup>	3	35	1 135	563	572	94	36	58
2003/2004 <sup>4)</sup>	3	36	1 136	576	560	102	37	65
2004/2005 <sup>4)</sup>	3	37	1 174	580	594	102	36	66
2005/2006 <sup>4)</sup>	3	38	1 202	585	617	105	36	69
2006/2007 <sup>4)</sup>	3	38	1 218	586	632	100	32	68
<b>allgemein bildende Schulen</b>								
1997/1998	2 242	25 556	596 310	301 167	295 143	39 561	8 689	30 872
1998/1999	2 187	24 123	565 140	285 810	279 330	38 092	8 509	29 583
1999/2000	2 112	22 856	529 042	267 827	261 215	37 448	8 357	29 091
2000/2001	2 000	21 254	490 970	248 508	242 462	36 662	8 101	28 561
2001/2002	1 915	19 852	450 605	228 562	222 043	36 153	7 895	28 258
2002/2003	1 824	18 795	415 769	210 899	204 870	35 540	7 623	27 917
2003/2004	1 740	17 774	387 061	196 422	190 639	34 758	7 242	27 516
2004/2005	1 653	16 777	363 284	184 576	178 708	33 576	6 834	26 742
2005/2006	1 593	15 692	340 715	172 964	167 751	32 459	6 412	26 047
2006/2007	1 521	14 899	321 472	163 257	158 215	31 684	6 126	25 558
<b>Schulen des zweiten Bildungsweges</b>								
1997/1998	11	43	1 689	900	789	115	56	59
1998/1999	8	43	1 723	875	848	91	45	46
1999/2000	8	45	1 781	922	859	95	45	50
2000/2001	8	47	1 832	995	837	94	46	48
2001/2002	8	50	1 930	1 063	867	99	45	54
2002/2003	8	54	2 152	1 161	991	107	48	59
2003/2004	8	60	2 379	1 277	1 102	126	48	78
2004/2005	7	69	2 672	1 374	1 298	131	47	84
2005/2006	8	80	2 939	1 521	1 418	145	44	101
2006/2007	9	85	2 934	1 504	1 430	179	51	128

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs

2) einschließlich Förderschulklassen an Grundschulen und Freien Waldorfschulen

3) einschließlich Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen

4) ohne Förderschulklassen



### 8. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			Hauptberufliche Lehrpersonen		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>								
1997/1998	2 212	25 287	591 725	298 938	292 787	39 138	8 570	30 568
1998/1999	2 147	23 814	560 021	283 273	276 748	37 572	8 361	29 211
1999/2000	2 064	22 506	523 183	264 867	258 316	36 863	8 196	28 667
2000/2001	1 945	20 867	484 293	245 183	239 110	36 013	7 922	28 091
2001/2002	1 855	19 413	443 039	224 779	218 260	35 422	7 688	27 734
2002/2003	1 755	18 296	407 158	206 551	200 607	34 711	7 404	27 307
2003/2004	1 668	17 231	377 583	191 615	185 968	33 846	7 008	26 838
2004/2005	1 568	16 173	352 672	179 173	173 499	32 524	6 569	25 955
2005/2006	1 489	15 027	328 592	166 823	161 769	31 280	6 112	25 168
2006/2007	1 407	14 132	307 545	156 183	151 362	30 425	5 801	24 624
<b>Grundschulen</b>								
1997/1998 <sup>2)</sup>	1 180	9 074	199 724	102 197	97 527	11 697	578	11 119
1998/1999 <sup>2)</sup>	1 125	7 986	172 322	88 450	83 872	10 479	521	9 958
1999/2000	1 055	6 979	144 076	74 009	70 067	10 324	505	9 819
2000/2001	960	5 915	116 406	59 744	56 662	10 176	490	9 686
2001/2002	894	5 204	97 213	49 770	47 443	10 012	481	9 531
2002/2003	847	5 044	92 287	46 890	45 397	9 864	459	9 405
2003/2004	825	5 138	94 239	47 666	46 573	9 682	436	9 246
2004/2005	810	5 325	99 702	50 439	49 263	9 376	408	8 968
2005/2006	801	5 498	104 905	52 892	52 013	9 114	393	8 721
2006/2007	790	5 666	109 883	55 533	54 350	8 916	390	8 526
<b>Mittelschulen</b>								
1997/1998	646	9 151	220 349	118 192	102 157	14 290	4 348	9 942
1998/1999	642	9 098	217 258	116 066	101 192	14 208	4 311	9 897
1999/2000	636	8 954	213 067	113 409	99 658	13 936	4 236	9 700
2000/2001	624	8 641	207 024	110 026	96 998	13 522	4 057	9 465
2001/2002	611	8 145	194 704	103 543	91 161	13 190	3 910	9 280
2002/2003	571	7 486	174 977	93 034	81 943	12 793	3 734	9 059
2003/2004	518	6 654	153 734	81 680	72 054	12 300	3 463	8 837
2004/2005	456	5 840	132 333	70 268	62 065	11 717	3 223	8 494
2005/2006	402	4 943	110 302	58 531	51 771	11 026	2 931	8 095
2006/2007	338	4 152	91 658	48 460	43 198	10 163	2 638	7 525
<b>Gymnasien</b>								
1997/1998	185	4 410	143 056	60 416	82 640	9 305	3 001	6 304
1998/1999	184	4 204	142 417	61 010	81 407	9 126	2 917	6 209
1999/2000	184	4 050	138 837	60 247	78 590	8 928	2 857	6 071
2000/2001	179	3 982	134 944	59 078	75 866	8 769	2 795	5 974
2001/2002	173	3 835	126 285	55 768	70 517	8 687	2 730	5 957
2002/2003	163	3 582	115 756	51 492	64 264	8 543	2 648	5 895
2003/2004	154	3 270	105 887	47 453	58 434	8 389	2 581	5 808
2004/2005	144	2 903	97 211	43 950	53 261	8 065	2 439	5 626
2005/2006	132	2 543	90 521	41 403	49 118	7 786	2 310	5 476
2006/2007	127	2 303	83 942	38 748	45 194	8 013	2 306	5 707

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs

2) ohne Förderschulklassen

Noch: 8. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in öffentlicher Trägerschaft  
in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			Hauptberufliche Lehrpersonen		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>allgemein bildende Förderschulen</b>								
1997/1998 <sup>2)</sup>	191	2 611	26 931	17 249	9 682	3 735	587	3 148
1998/1999 <sup>2)</sup>	189	2 485	26 320	16 886	9 434	3 670	567	3 103
1999/2000	182	2 480	25 452	16 306	9 146	3 584	553	3 031
2000/2001	175	2 285	24 125	15 369	8 756	3 454	534	2 920
2001/2002	170	2 182	22 948	14 659	8 289	3 436	522	2 914
2002/2003	167	2 133	22 029	14 000	8 029	3 406	515	2 891
2003/2004	164	2 111	21 380	13 556	7 824	3 351	480	2 871
2004/2005	151	2 036	20 754	13 142	7 612	3 235	452	2 783
2005/2006	147	1 964	19 937	12 482	7 455	3 209	434	2 775
2006/2007	144	1 928	19 156	11 951	7 205	3 155	416	2 739
<b>allgemein bildende Schulen</b>								
1997/1998	2 202	25 246	590 060	298 054	292 006	39 027	8 514	30 513
1998/1999	2 140	23 773	558 317	282 412	275 905	37 483	8 316	29 167
1999/2000	2 057	22 463	521 432	263 971	257 461	36 772	8 151	28 621
2000/2001	1 938	20 823	482 499	244 217	238 282	35 921	7 876	28 045
2001/2002	1 848	19 366	441 150	223 740	217 410	35 325	7 643	27 682
2002/2003	1 748	18 245	405 049	205 416	199 633	34 606	7 356	27 250
2003/2004	1 661	17 173	375 240	190 355	184 885	33 722	6 960	26 762
2004/2005	1 561	16 104	350 000	177 799	172 201	32 393	6 522	25 871
2005/2006	1 482	14 948	325 665	165 308	160 357	31 135	6 068	25 067
2006/2007	1 399	14 049	304 639	154 692	149 947	30 247	5 750	24 497
<b>Schulen des zweiten Bildungsweges</b>								
1997/1998	10	41	1 665	884	781	111	56	55
1998/1999	7	41	1 704	861	843	89	45	44
1999/2000	7	43	1 751	896	855	91	45	46
2000/2001	7	44	1 794	966	828	92	46	46
2001/2002	7	47	1 889	1 039	850	97	45	52
2002/2003	7	51	2 109	1 135	974	105	48	57
2003/2004	7	58	2 343	1 260	1 083	124	48	76
2004/2005	7	69	2 672	1 374	1 298	131	47	84
2005/2006	7	79	2 927	1 515	1 412	145	44	101
2006/2007	8	83	2 906	1 491	1 415	178	51	127

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs

2) einschließlich Förderschulklassen an Grundschulen

### 9. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			Hauptberufliche Lehrpersonen		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>								
1997/1998	41	312	6 274	3 129	3 145	538	175	363
1998/1999	48	352	6 842	3 412	3 430	611	193	418
1999/2000	56	395	7 640	3 882	3 758	680	206	474
2000/2001	63	434	8 509	4 320	4 189	743	225	518
2001/2002	68	489	9 496	4 846	4 650	830	252	578
2002/2003	77	553	10 763	5 509	5 254	936	267	669
2003/2004	80	603	11 857	6 084	5 773	1 038	282	756
2004/2005	92	673	13 284	6 777	6 507	1 183	312	871
2005/2006	112	745	15 062	7 662	7 400	1 324	344	980
2006/2007	123	852	16 861	8 578	8 283	1 438	376	1 062
<b>Grundschulen</b>								
1997/1998 <sup>2)</sup>	13	45	763	418	345	51	5	46
1998/1999 <sup>2)</sup>	18	62	1 061	551	510	71	5	66
1999/2000	22	84	1 363	731	632	93	6	87
2000/2001	27	99	1 764	933	831	122	12	110
2001/2002	31	126	2 266	1 204	1 062	164	15	149
2002/2003	38	164	2 908	1 545	1 363	198	15	183
2003/2004	40	196	3 587	1 884	1 703	242	19	223
2004/2005	49	246	4 457	2 318	2 139	313	28	285
2005/2006	53	281	5 315	2 761	2 554	375	37	338
2006/2007	57	320	6 069	3 129	2 940	420	45	375
<b>Mittelschulen</b>								
1997/1998	5	36	751	436	315	57	18	39
1998/1999	6	41	889	494	395	63	16	47
1999/2000	7	52	1 082	590	492	79	20	59
2000/2001	8	61	1 228	659	569	85	24	61
2001/2002	8	66	1 391	744	647	99	27	72
2002/2003	10	82	1 683	902	781	121	36	85
2003/2004	10	91	1 873	1 006	867	139	38	101
2004/2005	13	100	2 092	1 112	980	156	40	116
2005/2006	22	118	2 521	1 311	1 210	196	60	136
2006/2007	27	145	2 994	1 550	1 444	231	71	160
<b>Gymnasien</b>								
1997/1998	5	88	2 925	1 294	1 631	191	89	102
1998/1999	5	98	3 014	1 342	1 672	207	98	109
1999/2000	7	110	3 336	1 528	1 808	233	110	123
2000/2001	8	121	3 646	1 683	1 963	259	115	144
2001/2002	9	132	3 926	1 827	2 099	280	127	153
2002/2003	9	139	4 189	1 949	2 240	312	137	175
2003/2004	10	142	4 359	2 032	2 327	334	147	187
2004/2005	10	151	4 687	2 194	2 493	379	162	217
2005/2006	14	167	5 101	2 403	2 698	403	164	239
2006/2007	16	188	5 614	2 678	2 936	439	178	261

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs

2) ohne Förderschulklassen

Noch: 9. Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges in freier Trägerschaft  
in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			Hauptberufliche Lehrpersonen		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>allgemein bildende Förderschulen</b>								
1997/1998 <sup>2)</sup>	14	111	821	472	349	152	31	121
1998/1999 <sup>2)</sup>	15	118	830	492	338	178	39	139
1999/2000 <sup>3)</sup>	16	115	785	486	299	181	38	143
2000/2001 <sup>3)</sup>	16	117	773	491	282	186	39	147
2001/2002 <sup>3)</sup>	16	128	773	501	272	191	41	150
2002/2003 <sup>3)</sup>	16	130	805	524	281	209	43	166
2003/2004 <sup>3)</sup>	16	136	866	569	297	219	41	178
2004/2005 <sup>3)</sup>	17	139	874	573	301	233	46	187
2005/2006 <sup>3)</sup>	19	140	911	596	315	245	47	198
2006/2007 <sup>3)</sup>	19	159	938	622	316	247	50	197
<b>Freie Waldorfschulen</b>								
1997/1998 <sup>4)</sup>	3	30	990	493	497	83	32	51
1998/1999 <sup>4)</sup>	3	31	1 029	519	510	90	35	55
1999/2000 <sup>4)</sup>	3	32	1 044	521	523	90	32	58
2000/2001 <sup>4)</sup>	3	33	1 060	525	535	89	35	54
2001/2002 <sup>4)</sup>	3	34	1 099	546	553	94	42	52
2002/2003 <sup>4)</sup>	3	35	1 135	563	572	94	36	58
2003/2004 <sup>4)</sup>	3	36	1 136	576	560	102	37	65
2004/2005 <sup>4)</sup>	3	37	1 174	580	594	102	36	66
2005/2006 <sup>4)</sup>	3	38	1 202	585	617	105	36	69
2006/2007 <sup>4)</sup>	3	38	1 218	586	632	100	32	68
<b>allgemein bildende Schulen</b>								
<b>1997/1998</b>	<b>40</b>	<b>310</b>	<b>6 250</b>	<b>3 113</b>	<b>3 137</b>	<b>534</b>	<b>175</b>	<b>359</b>
<b>1998/1999</b>	<b>47</b>	<b>350</b>	<b>6 823</b>	<b>3 398</b>	<b>3 425</b>	<b>609</b>	<b>193</b>	<b>416</b>
<b>1999/2000</b>	<b>55</b>	<b>393</b>	<b>7 610</b>	<b>3 856</b>	<b>3 754</b>	<b>676</b>	<b>206</b>	<b>470</b>
<b>2000/2001</b>	<b>62</b>	<b>431</b>	<b>8 471</b>	<b>4 291</b>	<b>4 180</b>	<b>741</b>	<b>225</b>	<b>516</b>
<b>2001/2002</b>	<b>67</b>	<b>486</b>	<b>9 455</b>	<b>4 822</b>	<b>4 633</b>	<b>828</b>	<b>252</b>	<b>576</b>
<b>2002/2003</b>	<b>76</b>	<b>550</b>	<b>10 720</b>	<b>5 483</b>	<b>5 237</b>	<b>934</b>	<b>267</b>	<b>667</b>
<b>2003/2004</b>	<b>79</b>	<b>601</b>	<b>11 821</b>	<b>6 067</b>	<b>5 754</b>	<b>1 036</b>	<b>282</b>	<b>754</b>
<b>2004/2005</b>	<b>92</b>	<b>673</b>	<b>13 284</b>	<b>6 777</b>	<b>6 507</b>	<b>1 183</b>	<b>312</b>	<b>871</b>
<b>2005/2006</b>	<b>111</b>	<b>744</b>	<b>15 050</b>	<b>7 656</b>	<b>7 394</b>	<b>1 324</b>	<b>344</b>	<b>980</b>
<b>2006/2007</b>	<b>122</b>	<b>850</b>	<b>16 833</b>	<b>8 565</b>	<b>8 268</b>	<b>1 437</b>	<b>376</b>	<b>1 061</b>
<b>Schulen des zweiten Bildungsweges</b>								
1997/1998	1	2	24	16	8	4	-	4
1998/1999	1	2	19	14	5	2	-	2
1999/2000	1	2	30	26	4	4	-	4
2000/2001	1	3	38	29	9	2	-	2
2001/2002	1	3	41	24	17	2	-	2
2002/2003	1	3	43	26	17	2	-	2
2003/2004	1	2	36	17	19	2	-	2
2004/2005	-	-	-	-	-	-	-	-
2005/2006	1	1	12	6	6	-	-	-
2006/2007	1	2	28	13	15	1	-	1

1) ohne Sekundarstufe II an Gymnasien, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs

2) einschließlich Förderschulklassen an Grundschulen und Freien Waldorfschulen

3) einschließlich Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen

4) ohne Förderschulklassen

### 10. Schüler an allgemein bildenden Schulen mit Wechsel der Schulart jeweils zu Beginn der Schuljahre 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten

Schuljahr	Von der Grundschule				Von der Mittelschule zum Gymnasium	Vom Gymnasium zur Mittelschule	
	insgesamt	zur Mittelschule		zum Gymnasium			
		absolut	%	absolut			%
<b>Insgesamt</b>							
1997/1998	54 515	37 665	69,1	16 850	30,9	2 200	2 936
1998/1999	53 134	35 180	66,2	17 954	33,8	2 835	2 580
1999/2000	50 066	32 971	65,9	17 095	34,1	2 156	2 807
2000/2001	48 272	31 612	65,5	16 660	34,5	1 697	2 805
2001/2002	39 127	26 259	67,1	12 868	32,9	1 459	2 950
2002/2003	26 908	18 359	68,2	8 549	31,8	1 433	2 716
2003/2004	22 699	15 170	66,8	7 529	33,2	1 178	2 296
2004/2005	21 667	13 673	63,1	7 994	36,9	1 040	1 858
2005/2006	21 486	11 916	55,5	9 570	44,5	963	1 365
2006/2007	22 909	12 369	54,0	10 540	46,0	528	1 335
<b>männlich</b>							
1997/1998	27 643	19 987	72,3	7 656	27,7	985	1 364
1998/1999	26 873	18 769	69,8	8 104	30,2	1 237	1 252
1999/2000	25 412	17 571	69,1	7 841	30,9	1 027	1 425
2000/2001	24 523	16 875	68,8	7 648	31,2	700	1 480
2001/2002	20 079	14 140	70,4	5 939	29,6	592	1 511
2002/2003	13 815	9 764	70,7	4 051	29,3	557	1 367
2003/2004	11 582	7 991	69,0	3 591	31,0	502	1 210
2004/2005	11 012	7 187	65,3	3 825	34,7	453	988
2005/2006	10 968	6 332	57,7	4 636	42,3	412	734
2006/2007	11 401	6 381	56,0	5 020	44,0	239	756
<b>weiblich</b>							
1997/1998	26 872	17 678	65,8	9 194	34,2	1 215	1 572
1998/1999	26 261	16 411	62,5	9 850	37,5	1 598	1 328
1999/2000	24 654	15 400	62,5	9 254	37,5	1 129	1 382
2000/2001	23 749	14 737	62,1	9 012	37,9	997	1 325
2001/2002	19 048	12 119	63,6	6 929	36,4	867	1 439
2002/2003	13 093	8 595	65,6	4 498	34,4	876	1 349
2003/2004	11 117	7 179	64,6	3 938	35,4	676	1 086
2004/2005	10 655	6 486	60,9	4 169	39,1	587	870
2005/2006	10 518	5 584	53,1	4 934	46,9	551	631
2006/2007	11 508	5 988	52,0	5 520	48,0	289	579

### 11. Absolventen/Abgänger und Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 1997 bis 2006 nach Trägerschaft

Jahr	Absolventen/Abgänger			Schulanfänger		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>						
1997	61 810	31 173	30 637	42 266	21 909	20 357
1998	58 566	29 596	28 970	29 210	15 217	13 993
1999	59 389	29 975	29 414	25 183	12 999	12 184
2000	60 682	30 939	29 743	23 953	12 288	11 665
2001	61 479	30 807	30 672	23 587	12 167	11 420
2002	59 160	29 994	29 166	25 486	12 928	12 558
2003	56 481	28 640	27 841	28 089	14 364	13 725
2004	54 988	28 049	26 939	30 812	15 878	14 934
2005	53 227	27 216	26 011	30 326	15 461	14 865
2006	50 019	25 461	24 558	31 412	16 077	15 335
<b>öffentliche Trägerschaft</b>						
1997	61 517	31 033	30 484	41 902	21 706	20 196
1998	58 058	29 343	28 715	28 733	14 982	13 751
1999	58 763	29 675	29 088	24 624	12 690	11 934
2000	60 057	30 631	29 426	23 228	11 897	11 331
2001	60 762	30 462	30 300	22 695	11 687	11 008
2002	58 435	29 653	28 782	24 400	12 354	12 046
2003	55 665	28 222	27 443	26 813	13 698	13 115
2004	53 964	27 548	26 416	29 231	15 066	14 165
2005	52 184	26 708	25 476	28 509	14 517	13 992
2006	49 030	24 970	24 060	29 469	15 053	14 416
<b>freie Trägerschaft</b>						
1997	293	140	153	364	203	161
1998	508	253	255	477	235	242
1999	626	300	326	559	309	250
2000	625	308	317	725	391	334
2001	717	345	372	892	480	412
2002	725	341	384	1 086	574	512
2003	816	418	398	1 276	666	610
2004	1 024	501	523	1 581	812	769
2005	1 043	508	535	1 817	944	873
2006	989	491	498	1 943	1 024	919

## 12. Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 2006 nach Abschlussarten und Schularten

Abschlussart	Geschlecht	Insgesamt	Davon an				
			Mittelschulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen	Schulen des zweiten Bildungsweges
Ohne Hauptschulabschluss <sup>1)</sup>	männlich	2 813	1 156	27	1 630	-	x
	weiblich	1 503	574	25	903	1	x
	<b>insgesamt</b>	<b>4 316</b>	<b>1 730</b>	<b>52</b>	<b>2 533</b>	<b>1</b>	<b>x</b>
davon Abgangszeugnis	männlich	1 411	1 156	27	228	-	x
	weiblich	679	574	25	79	1	x
	<b>insgesamt</b>	<b>2 090</b>	<b>1 730</b>	<b>52</b>	<b>307</b>	<b>1</b>	<b>x</b>
Lernbehinderte	männlich	1 148	x	x	1 148	x	x
	weiblich	637	x	x	637	x	x
	<b>insgesamt</b>	<b>1 785</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>1 785</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Zeugnis zur Schulentlassung	männlich	254	x	x	254	x	x
	weiblich	187	x	x	187	x	x
	<b>insgesamt</b>	<b>441</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>441</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Hauptschulabschluss	männlich	3 454	3 076	x	320	3	55
	weiblich	2 156	1 909	x	198	-	49
	<b>insgesamt</b>	<b>5 610</b>	<b>4 985</b>	<b>x</b>	<b>518</b>	<b>3</b>	<b>104</b>
darunter qualifizierender Hauptschulabschluss	männlich	714	645	x	45	1	23
	weiblich	433	410	x	7	-	16
	<b>insgesamt</b>	<b>1 147</b>	<b>1 055</b>	<b>x</b>	<b>52</b>	<b>1</b>	<b>39</b>
Realschulabschluss <sup>2)</sup>	männlich	13 178	12 458	538	27	24	131
	weiblich	12 776	12 085	543	28	12	108
	<b>insgesamt</b>	<b>25 954</b>	<b>24 543</b>	<b>1 081</b>	<b>55</b>	<b>36</b>	<b>239</b>
Allgemeine Hochschulreife	männlich	6 016	x	5 842	x	16	158
	weiblich	8 123	x	7 915	x	20	188
	<b>insgesamt</b>	<b>14 139</b>	<b>x</b>	<b>13 757</b>	<b>x</b>	<b>36</b>	<b>346</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>25 461</b>	<b>16 690</b>	<b>6 407</b>	<b>1 977</b>	<b>43</b>	<b>344</b>
	<b>weiblich</b>	<b>24 558</b>	<b>14 568</b>	<b>8 483</b>	<b>1 129</b>	<b>33</b>	<b>345</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>50 019</b>	<b>31 258</b>	<b>14 890</b>	<b>3 106</b>	<b>76</b>	<b>689</b>

1) Abgangszeugnis, einschließlich Abgänger von Gymnasien, die ein Abgangszeugnis ohne Vermerk erhielten sowie Zeugnis zur Schulentlassung für Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

2) Einschließlich Abgänger von Gymnasien, die ein Abgangszeugnis mit Vermerk erhielten.

### 13. Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges 2006 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Abschlussarten

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss <sup>1)</sup>			Hauptschulabschluss		Realschulabschluss <sup>2)</sup>	Allgemeine Hochschulreife
		zusammen	darunter		zusammen	darunter qualifizier. Hauptschulabschluss		
			Lern-behinderte	Zeugnis zur Schulentlassung				
Chemnitz, Stadt	2 612	215	99	26	282	69	1 322	793
Plauen, Stadt	757	72	30	-	80	14	344	261
Zwickau, Stadt	1 189	82	17	9	87	4	625	395
Annaberg	1 037	79	34	5	120	37	575	263
Chemnitzer Land	1 566	113	23	14	107	24	814	532
Freiberg	1 902	150	77	11	224	50	973	555
Vogtlandkreis	2 137	146	60	21	233	48	1 244	514
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 118	85	33	6	108	21	646	279
Mittweida	1 423	96	46	7	149	32	765	413
Stollberg	975	59	21	10	97	21	586	233
Aue-Schwarzenberg	1 566	121	53	21	195	49	940	310
Zwickauer Land	1 358	107	55	5	119	23	774	358
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>17 640</b>	<b>1 325</b>	<b>548</b>	<b>135</b>	<b>1 801</b>	<b>392</b>	<b>9 608</b>	<b>4 906</b>
Dresden, Stadt	5 321	451	201	56	522	104	2 518	1 830
Görlitz, Stadt	763	83	48	11	94	27	352	234
Hoyerswerda, Stadt	702	92	39	11	51	6	305	254
Bautzen	1 972	148	74	15	231	49	1 065	528
Meißen	1 804	149	44	19	222	47	902	531
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 239	103	56	4	146	27	749	241
Riesa-Großenhain	1 510	125	37	13	178	44	897	310
Löbau-Zittau	1 778	154	76	25	197	40	948	479
Sächsische Schweiz	1 724	185	54	34	219	34	840	480
Weißeritzkreis	1 394	110	61	12	115	18	825	344
Kamenz	1 836	141	68	16	259	56	1 082	354
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>20 043</b>	<b>1 741</b>	<b>758</b>	<b>216</b>	<b>2 234</b>	<b>452</b>	<b>10 483</b>	<b>5 585</b>
Leipzig, Stadt	5 134	599	226	31	601	105	2 239	1 695
Delitzsch	1 729	170	87	10	212	31	799	548
Döbeln	899	87	54	5	137	17	471	204
Leipziger Land	1 566	154	76	10	215	46	784	413
Muldentalkreis	1 835	144	36	18	222	55	924	545
Torgau-Oschatz	1 173	96	-	16	188	49	646	243
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>12 336</b>	<b>1 250</b>	<b>479</b>	<b>90</b>	<b>1 575</b>	<b>303</b>	<b>5 863</b>	<b>3 648</b>
<b>Sachsen</b>	<b>50 019</b>	<b>4 316</b>	<b>1 785</b>	<b>441</b>	<b>5 610</b>	<b>1 147</b>	<b>25 954</b>	<b>14 139</b>

1) Abgangszeugnis, einschließlich Abgänger von Gymnasien, die ein Abgangszeugnis ohne Vermerk erhielten sowie Zeugnis zur Schulentlassung für Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

2) Einschließlich Abgänger von Gymnasien, die ein Abgangszeugnis mit Vermerk erhielten.



#### 14. Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen 2006 nach Art der Einschulung, Schularten und Geschlecht

Art der Einschulung	Insgesamt	Davon an		
		Grund- schulen	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
<b>Insgesamt</b>				
<b>Einschulung</b>	<b>31 412</b>	<b>30 081</b>	<b>1 227</b>	<b>104</b>
<b>vorzeitig</b>	<b>171</b>	<b>171</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>fristgemäß</b>	<b>30 131</b>	<b>29 088</b>	<b>954</b>	<b>89</b>
<b>davon</b>				
<b>schulpflichtig geworden</b> <b>  bis zum 30.06.2006</b>	<b>28 942</b>	<b>27 947</b>	<b>909</b>	<b>86</b>
<b>schulpflichtig geworden</b> <b>  vom 01.07. bis zum 30.09.2006</b>	<b>1 189</b>	<b>1 141</b>	<b>45</b>	<b>3</b>
<b>nach Zurückstellung</b>	<b>1 110</b>	<b>822</b>	<b>273</b>	<b>15</b>
<b>männlich</b>				
Einschulung	16 077	15 214	806	57
vorzeitig	64	64	-	-
fristgemäß	15 284	14 610	628	46
davon				
schulpflichtig geworden				
bis zum 30.06.2006	14 765	14 115	604	46
schulpflichtig geworden				
vom 01.07. bis zum 30.09.2006	519	495	24	-
nach Zurückstellung	729	540	178	11
<b>weiblich</b>				
Einschulung	15 335	14 867	421	47
vorzeitig	107	107	-	-
fristgemäß	14 847	14 478	326	43
davon				
schulpflichtig geworden				
bis zum 30.06.2006	14 177	13 832	305	40
schulpflichtig geworden				
vom 01.07. bis zum 30.09.2006	670	646	21	3
nach Zurückstellung	381	282	95	4

### 15. Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen 2006 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Darunter an					
				Grundschulen			allgemein bildenden Förderschulen		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	1 745	866	879	1 593	763	830	136	94	42
Plauen, Stadt	529	267	262	511	252	259	18	15	3
Zwickau, Stadt	626	305	321	585	279	306	41	26	15
Annaberg	663	334	329	649	322	327	14	12	2
Chemnitzer Land	965	493	472	942	479	463	23	14	9
Freiberg	1 054	558	496	1 022	533	489	32	25	7
Vogtlandkreis	1 341	698	643	1 309	679	630	32	19	13
Mittlerer Erzgebirgskreis	652	344	308	642	337	305	10	7	3
Mittweida	925	481	444	911	476	435	14	5	9
Stollberg	613	312	301	606	307	299	7	5	2
Aue-Schwarzenberg	946	466	480	916	450	466	30	16	14
Zwickauer Land	930	466	464	900	444	456	30	22	8
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>10 989</b>	<b>5 590</b>	<b>5 399</b>	<b>10 586</b>	<b>5 321</b>	<b>5 265</b>	<b>387</b>	<b>260</b>	<b>127</b>
Dresden, Stadt	3 912	2 072	1 840	3 632	1 889	1 743	219	145	74
Görlitz, Stadt	389	219	170	345	190	155	44	29	15
Hoyerswerda, Stadt	299	155	144	280	145	135	19	10	9
Bautzen	1 189	588	601	1 147	556	591	42	32	10
Meißen	1 258	677	581	1 184	623	561	74	54	20
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	715	347	368	695	333	362	20	14	6
Riesa-Großenhain	732	369	363	723	366	357	9	3	6
Löbau-Zittau	1 007	537	470	972	516	456	35	21	14
Sächsische Schweiz	1 028	500	528	977	464	513	51	36	15
Weißeritzkreis	972	497	475	943	483	460	29	14	15
Kamenz	1 125	551	574	1 108	539	569	17	12	5
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>12 626</b>	<b>6 512</b>	<b>6 114</b>	<b>12 006</b>	<b>6 104</b>	<b>5 902</b>	<b>559</b>	<b>370</b>	<b>189</b>
Leipzig, Stadt	3 652	1 883	1 769	3 406	1 733	1 673	219	140	79
Delitzsch	908	472	436	895	463	432	13	9	4
Döbeln	474	231	243	465	227	238	9	4	5
Leipziger Land	1 052	527	525	1 043	524	519	9	3	6
Muldentalkreis	978	475	503	965	466	499	13	9	4
Torgau-Oschatz	733	387	346	715	376	339	18	11	7
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>7 797</b>	<b>3 975</b>	<b>3 822</b>	<b>7 489</b>	<b>3 789</b>	<b>3 700</b>	<b>281</b>	<b>176</b>	<b>105</b>
<b>Sachsen</b>	<b>31 412</b>	<b>16 077</b>	<b>15 335</b>	<b>30 081</b>	<b>15 214</b>	<b>14 867</b>	<b>1 227</b>	<b>806</b>	<b>421</b>

**16. Allgemein bildende Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt			Grundschulen			Mittelschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrpersonen <sup>1)</sup>	Schulen	Schüler	Lehrpersonen <sup>1)</sup>	Schulen	Schüler	Lehrpersonen <sup>1)</sup>
Chemnitz, Stadt	88	17 026	1 762	46	5 979	446	21	4 505	531
Plauen, Stadt	22	5 216	467	12	1 942	133	6	1 400	148
Zwickau, Stadt	26	6 912	689	11	2 309	172	6	1 768	215
Annaberg	35	6 417	582	19	2 487	167	10	2 188	237
Chemnitzer Land	55	11 072	1 027	31	3 806	293	13	3 322	336
Freiberg	63	11 405	1 106	38	4 066	328	15	3 712	411
Vogtlandkreis	71	13 820	1 309	42	5 090	364	18	4 521	495
Mittlerer Erzgebirgskreis	36	6 906	610	23	2 617	189	7	2 231	221
Mittweida	50	10 143	923	28	3 571	254	12	3 019	315
Stollberg	33	6 626	612	19	2 378	174	10	2 605	272
Aue-Schwarzenberg	52	9 551	903	29	3 545	249	13	3 471	365
Zwickauer Land	46	9 392	892	26	3 507	258	11	2 951	328
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>577</b>	<b>114 486</b>	<b>10 882</b>	<b>324</b>	<b>41 297</b>	<b>3 027</b>	<b>142</b>	<b>35 693</b>	<b>3 874</b>
Dresden, Stadt	150	36 590	3 513	78	13 345	1 019	34	8 761	964
Görlitz, Stadt	16	4 528	484	8	1 451	133	4	1 241	144
Hoyerswerda, Stadt	14	4 273	470	5	1 010	99	3	871	98
Bautzen	63	11 858	1 222	37	4 316	385	17	3 690	416
Meißen	49	12 408	1 221	27	4 471	357	12	3 444	381
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	39	7 216	781	23	2 748	264	10	2 642	295
Riesa-Großenhain	39	8 431	929	22	2 789	283	10	3 111	356
Löbau-Zittau	56	10 981	1 109	31	3 948	370	14	3 652	372
Sächsische Schweiz	54	10 543	1 099	29	3 808	320	11	2 912	344
Weißeritzkreis	46	9 240	934	27	3 621	306	12	2 964	328
Kamenz	65	11 156	1 168	37	4 430	394	18	3 827	461
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>591</b>	<b>127 224</b>	<b>12 930</b>	<b>324</b>	<b>45 937</b>	<b>3 930</b>	<b>145</b>	<b>37 115</b>	<b>4 159</b>
Leipzig, Stadt	143	36 481	3 544	74	12 805	1 025	32	9 012	927
Delitzsch	45	10 206	1 008	28	3 467	284	8	2 677	293
Döbeln	27	5 219	539	14	1 857	158	7	1 549	187
Leipziger Land	48	10 319	998	28	4 114	333	10	2 909	315
Muldentalkreis	49	10 304	1 012	30	3 757	327	11	3 298	350
Torgau-Oschatz	41	7 233	771	25	2 718	252	10	2 399	289
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>353</b>	<b>79 762</b>	<b>7 872</b>	<b>199</b>	<b>28 718</b>	<b>2 379</b>	<b>78</b>	<b>21 844</b>	<b>2 361</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 521</b>	<b>321 472</b>	<b>31 684</b>	<b>847</b>	<b>115 952</b>	<b>9 336</b>	<b>365</b>	<b>94 652</b>	<b>10 394</b>

1) hauptberufliche Lehrpersonen

Gymnasien			Förderschulen			Freie Waldorfschulen			Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land
Schulen	Schüler	Lehrpersonen <sup>1)</sup>	Schulen	Schüler	Lehrpersonen <sup>1)</sup>	Schulen	Schüler	Lehrpersonen <sup>1)</sup>	
7	4 625	470	13	1 684	294	1	233	21	Chemnitz, Stadt
2	1 564	146	2	310	40	-	-	-	Plauen, Stadt
3	2 246	207	6	589	95	-	-	-	Zwickau, Stadt
4	1 554	151	2	188	27	-	-	-	Annaberg
7	3 517	331	4	427	67	-	-	-	Chemnitzer Land
5	2 924	267	5	703	100	-	-	-	Freiberg
5	3 550	332	6	659	118	-	-	-	Vogtlandkreis
3	1 816	161	3	242	39	-	-	-	Mittlerer Erzgebirgskreis
5	3 093	276	5	460	78	-	-	-	Mittweida
2	1 433	130	2	210	36	-	-	-	Stollberg
3	1 887	178	7	648	111	-	-	-	Aue-Schwarzenberg
4	2 386	222	5	548	84	-	-	-	Zwickauer Land
<b>50</b>	<b>30 595</b>	<b>2 871</b>	<b>60</b>	<b>6 668</b>	<b>1 089</b>	<b>1</b>	<b>233</b>	<b>21</b>	<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>
19	11 433	1 073	18	2 402	406	1	649	51	Dresden, Stadt
2	1 376	135	2	460	72	-	-	-	Görlitz, Stadt
3	1 988	194	3	404	79	-	-	-	Hoyerswerda, Stadt
5	3 148	315	4	704	106	-	-	-	Bautzen
6	3 725	361	4	768	122	-	-	-	Meißen
2	1 358	140	4	468	82	-	-	-	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
3	2 031	201	4	500	89	-	-	-	Riesa-Großenhain
5	2 698	244	6	683	123	-	-	-	Löbau-Zittau
6	3 034	301	8	789	134	-	-	-	Sächsische Schweiz
3	2 183	208	4	472	92	-	-	-	Weißeritzkreis
3	2 373	215	7	526	98	-	-	-	Kamenz
<b>57</b>	<b>35 347</b>	<b>3 387</b>	<b>64</b>	<b>8 176</b>	<b>1 403</b>	<b>1</b>	<b>649</b>	<b>51</b>	<b>Regierungsbezirk Dresden</b>
18	11 543	1 067	18	2 785	497	1	336	28	Leipzig, Stadt
4	3 452	328	5	610	103	-	-	-	Delitzsch
2	1 373	123	4	440	71	-	-	-	Döbeln
5	2 809	270	5	487	80	-	-	-	Leipziger Land
4	2 788	254	4	461	81	-	-	-	Muldentalkreis
3	1 649	152	3	467	78	-	-	-	Torgau-Oschatz
<b>36</b>	<b>23 614</b>	<b>2 194</b>	<b>39</b>	<b>5 250</b>	<b>910</b>	<b>1</b>	<b>336</b>	<b>28</b>	<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>
<b>143</b>	<b>89 556</b>	<b>8 452</b>	<b>163</b>	<b>20 094</b>	<b>3 402</b>	<b>3</b>	<b>1 218</b>	<b>100</b>	<b>Sachsen</b>

**17. Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht**

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Insgesamt	Davon an				
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
	<b>Insgesamt</b>					
V <sup>1)</sup>	917	402	515	x	x	x
<b>Klassenstufe</b>						
1	31 815	30 598	x	x	1 113	104
2	31 047	29 368	x	x	1 569	110
3	31 590	29 614	x	x	1 861	115
4	27 745	25 970	x	x	1 672	103
5	25 014	x	12 662	10 639	1 594	119
6	23 772	x	12 094	9 876	1 717	85
7	24 185	x	13 545	8 664	1 869	107
8	25 679	x	15 353	8 177	2 058	91
9	30 262	x	19 070	8 917	2 170	105
10	34 752	x	21 413	12 822	446	71
<b>Jahrgangsstufe</b>						
11	15 659	x	x	15 563	4	92
12	14 976	x	x	14 898	x	78
13	38	x	x	x	x	38
<b>Unterstufe</b>	692	x	x	x	692	x
<b>Mittelstufe</b>	748	x	x	x	748	x
<b>Oberstufe</b>	1 016	x	x	x	1 016	x
<b>Werkstufe</b>	1 565	x	x	x	1 565	x
<b>Insgesamt</b>	<b>321 472</b>	<b>115 952</b>	<b>94 652</b>	<b>89 556</b>	<b>20 094</b>	<b>1 218</b>
	<b>männlich</b>					
V <sup>1)</sup>	501	224	277	x	x	x
<b>Klassenstufe</b>						
1	16 291	15 496	x	x	738	57
2	15 839	14 765	x	x	1 026	48
3	16 448	15 165	x	x	1 234	49
4	14 125	13 012	x	x	1 057	56
5	12 706	x	6 605	5 083	960	58
6	12 393	x	6 512	4 767	1 079	35
7	12 549	x	7 223	4 118	1 150	58
8	13 287	x	8 094	3 869	1 283	41
9	15 808	x	10 282	4 172	1 304	50
10	17 108	x	11 017	5 788	266	37
<b>Jahrgangsstufe</b>						
11	7 083	x	x	7 042	3	38
12	6 628	x	x	6 587	x	41
13	18	x	x	x	x	18
<b>Unterstufe</b>	427	x	x	x	427	x
<b>Mittelstufe</b>	472	x	x	x	472	x
<b>Oberstufe</b>	623	x	x	x	623	x
<b>Werkstufe</b>	951	x	x	x	951	x
<b>Zusammen</b>	<b>163 257</b>	<b>58 662</b>	<b>50 010</b>	<b>41 426</b>	<b>12 573</b>	<b>586</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

Noch: 17. Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Insgesamt	Davon an				
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
<b>weiblich</b>						
V <sup>1)</sup>	416	178	238	x	x	x
<b>Klassenstufe</b>						
1	15 524	15 102	x	x	375	47
2	15 208	14 603	x	x	543	62
3	15 142	14 449	x	x	627	66
4	13 620	12 958	x	x	615	47
5	12 308	x	6 057	5 556	634	61
6	11 379	x	5 582	5 109	638	50
7	11 636	x	6 322	4 546	719	49
8	12 392	x	7 259	4 308	775	50
9	14 454	x	8 788	4 745	866	55
10	17 644	x	10 396	7 034	180	34
<b>Jahrgangsstufe</b>						
11	8 576	x	x	8 521	1	54
12	8 348	x	x	8 311	x	37
13	20	x	x	x	x	20
<b>Unterstufe</b>	265	x	x	x	265	x
<b>Mittelstufe</b>	276	x	x	x	276	x
<b>Oberstufe</b>	393	x	x	x	393	x
<b>Werkstufe</b>	614	x	x	x	614	x
<b>Zusammen</b>	<b>158 215</b>	<b>57 290</b>	<b>44 642</b>	<b>48 130</b>	<b>7 521</b>	<b>632</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

**18. Integrierte Förderschüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Förderschwerpunkten und Schularten**

Förderschwerpunkt	Insgesamt	Davon an			
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	Freien Waldorfschulen
Lernen	131	90	39	-	2
Sehen	79	32	25	22	-
Hören	240	129	87	24	-
Sprache	863	753	105	5	-
Körperliche und motorische Entwicklung	462	207	151	103	1
Geistige Entwicklung <sup>1)</sup>	54	27	24	3	-
Emotionale und soziale Entwicklung	759	347	379	33	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2 588</b>	<b>1 585</b>	<b>810</b>	<b>190</b>	<b>3</b>

1) einschließlich Autisten

**19. Ausländische Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht**

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Insgesamt	Davon an				
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
<b>Insgesamt</b>						
V <sup>1)</sup>	416	175	241	x	x	x
<b>Klassenstufe</b>						
1	579	567	x	x	11	1
2	585	556	x	x	28	1
3	588	555	x	x	32	1
4	590	551	x	x	37	2
5	575	x	235	307	30	3
6	597	x	251	314	30	2
7	688	x	268	372	45	3
8	708	x	308	353	43	4
9	651	x	301	318	30	2
10	534	x	235	296	3	-
<b>Jahrgangsstufe</b>						
11	207	x	x	205	-	2
12	160	x	x	159	x	1
13	-	x	x	x	x	-
<b>Unterstufe</b>	12	x	x	x	12	x
<b>Mittelstufe</b>	15	x	x	x	15	x
<b>Oberstufe</b>	8	x	x	x	8	x
<b>Werkstufe</b>	14	x	x	x	14	x
<b>Insgesamt</b>	<b>6 927</b>	<b>2 404</b>	<b>1 839</b>	<b>2 324</b>	<b>338</b>	<b>22</b>
<b>männlich</b>						
V <sup>1)</sup>	229	90	139	x	x	x
<b>Klassenstufe</b>						
1	312	305	x	x	7	-
2	316	293	x	x	22	1
3	323	306	x	x	17	-
4	318	292	x	x	24	2
5	301	x	135	151	14	1
6	322	x	158	148	16	-
7	330	x	132	175	21	2
8	381	x	175	174	30	2
9	342	x	172	155	15	-
10	222	x	106	115	1	-
<b>Jahrgangsstufe</b>						
11	98	x	x	98	-	-
12	70	x	x	70	x	-
13	-	x	x	x	x	-
<b>Unterstufe</b>	8	x	x	x	8	x
<b>Mittelstufe</b>	11	x	x	x	11	x
<b>Oberstufe</b>	3	x	x	x	3	x
<b>Werkstufe</b>	9	x	x	x	9	x
<b>Zusammen</b>	<b>3 595</b>	<b>1 286</b>	<b>1 017</b>	<b>1 086</b>	<b>198</b>	<b>8</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

Noch: 19. Ausländische Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schulbesuchsstufen, Schularten und Geschlecht

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe Schulbesuchsstufe	Insgesamt	Davon an				
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
<b>weiblich</b>						
V <sup>1)</sup>	187	85	102	x	x	x
<b>Klassenstufe</b>						
1	267	262	x	x	4	1
2	269	263	x	x	6	-
3	265	249	x	x	15	1
4	272	259	x	x	13	-
5	274	x	100	156	16	2
6	275	x	93	166	14	2
7	358	x	136	197	24	1
8	327	x	133	179	13	2
9	309	x	129	163	15	2
10	312	x	129	181	2	-
<b>Jahrgangsstufe</b>						
11	109	x	x	107	-	2
12	90	x	x	89	x	1
13	-	x	x	x	x	-
Unterstufe	4	x	x	x	4	x
Mittelstufe	4	x	x	x	4	x
Oberstufe	5	x	x	x	5	x
Werkstufe	5	x	x	x	5	x
<b>Zusammen</b>	<b>3 332</b>	<b>1 118</b>	<b>822</b>	<b>1 238</b>	<b>140</b>	<b>14</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)



## 20. Schüler an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen und Schularten

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe	Insgesamt	Darunter weiblich	Davon an					
			Abendmittelschulen		Abendgymnasien		Kollegs	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
V <sup>1)</sup>	23	12	23	12	x	x	x	x
Vorkurs (8)	183	79	183	79	x	x	x	x
Klassenstufe 9	559	256	559	256	x	x	x	x
Klassenstufe 10	390	195	390	195	x	x	x	x
Vorkurs	147	61	x	x	-	-	147	61
Einführungsphase	670	349	x	x	350	197	320	152
Kursphase								
Jahrgangsstufe 11	519	253	x	x	252	122	267	131
Jahrgangsstufe 12	443	225	x	x	227	120	216	105
<b>Insgesamt</b>	<b>2 934</b>	<b>1 430</b>	<b>1 155</b>	<b>542</b>	<b>829</b>	<b>439</b>	<b>950</b>	<b>449</b>

1) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten (Ausländer- und Aussiedlerschüler)

## 21. Schüler an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter Ausländer	Davon an					
			Abendmittelschulen		Abendgymnasien		Kollegs	
			insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer
Chemnitz, Stadt	418	4	197	4	193	-	28	-
Plauen, Stadt	35	1	-	-	-	-	35	1
Zwickau, Stadt	184	2	115	2	69	-	-	-
Freiberg	244	-	-	-	-	-	244	-
Aue-Schwarzenberg	220	-	-	-	-	-	220	-
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 101</b>	<b>7</b>	<b>312</b>	<b>6</b>	<b>262</b>	<b>-</b>	<b>527</b>	<b>1</b>
Dresden, Stadt	725	36	440	33	285	3	-	-
Görlitz, Stadt	67	4	67	4	-	-	-	-
Bautzen	230	1	146	1	84	-	-	-
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>1 022</b>	<b>41</b>	<b>653</b>	<b>38</b>	<b>369</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Leipzig, Stadt	811	43	190	32	198	8	423	3
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>811</b>	<b>43</b>	<b>190</b>	<b>32</b>	<b>198</b>	<b>8</b>	<b>423</b>	<b>3</b>
<b>Sachsen</b>	<b>2 934</b>	<b>91</b>	<b>1 155</b>	<b>76</b>	<b>829</b>	<b>11</b>	<b>950</b>	<b>4</b>

## 22. Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Alter und Schularten

Alter in Jahren	Insgesamt	Davon an								
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förder- schulen	Freien Waldorf- schulen	Schulen des zweiten Bildungsweges			
							zusammen	Abend- mittel- schulen	Abend- gym- nasien	Kollegs
5	86	86	-	-	-	-	-	-	-	-
6	15 839	15 370	-	-	427	42	-	-	-	-
7	30 384	29 004	-	1	1 276	103	-	-	-	-
8	29 267	27 615	-	1	1 550	101	-	-	-	-
9	28 359	26 487	16	49	1 691	116	-	-	-	-
10	26 572	15 542	4 398	4 732	1 778	122	-	-	-	-
11	23 933	1 714	10 390	9 937	1 801	91	-	-	-	-
12	23 057	130	11 902	9 057	1 880	88	-	-	-	-
13	23 774	4	13 279	8 361	2 026	104	-	-	-	-
14	25 435	-	15 006	8 141	2 211	77	-	-	-	-
15	30 025	-	18 138	9 519	2 269	99	-	-	-	-
16	33 161	-	17 406	13 973	1 693	85	4	4	-	-
17	18 714	-	3 632	14 195	780	93	14	14	-	-
18	10 646	-	431	9 571	455	64	125	121	-	4
19	2 241	-	50	1 753	217	31	190	136	22	32
20	559	-	4	220	37	2	296	155	57	84
21	385	-	-	30	2	-	353	140	98	115
22	410	-	-	15	1	-	394	135	116	143
23	356	-	-	-	-	-	356	113	108	135
24	323	-	-	1	-	-	322	106	101	115
25	237	-	-	-	-	-	237	60	72	105
26	173	-	-	-	-	-	173	48	59	66
27	132	-	-	-	-	-	132	34	47	51
28	91	-	-	-	-	-	91	22	39	30
29	65	-	-	-	-	-	65	17	23	25
30	42	-	-	-	-	-	42	10	18	14
31	27	-	-	-	-	-	27	11	7	9
32	20	-	-	-	-	-	20	3	12	5
33	18	-	-	-	-	-	18	4	9	5
34	11	-	-	-	-	-	11	-	6	5
35	7	-	-	-	-	-	7	1	6	-
36	8	-	-	-	-	-	8	4	3	1
37	6	-	-	-	-	-	6	3	3	-
38	5	-	-	-	-	-	5	2	2	1
39	9	-	-	-	-	-	9	3	2	4
40	8	-	-	-	-	-	8	2	6	-
41	2	-	-	-	-	-	2	1	1	-
42	4	-	-	-	-	-	4	3	1	-
43	5	-	-	-	-	-	5	2	2	1
44	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
45	3	-	-	-	-	-	3	-	3	-
46	4	-	-	-	-	-	4	1	3	-
47	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
51	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
<b>Insgesamt</b>	<b>324 406</b>	<b>115 952</b>	<b>94 652</b>	<b>89 556</b>	<b>20 094</b>	<b>1 218</b>	<b>2 934</b>	<b>1 155</b>	<b>829</b>	<b>950</b>

### 23. Wiederholer an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Klassen- bzw. Jahrgangsstufen, Schularten und Geschlecht

Klassen- bzw. Jahrgangsstufe	Insgesamt	Davon an				
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
<b>Insgesamt</b>						
1 <sup>1)</sup>	730	609	x	x	121	-
2	462	424	x	x	38	-
3	330	277	x	x	53	-
4	210	181	x	x	29	-
5	274	x	222	27	23	2
6	411	x	332	52	27	-
7	423	x	316	86	21	-
8	828	x	616	172	40	-
9	1 027	x	854	163	10	-
10	592	x	322	267	2	1
11	824	x	x	824	-	-
12	438	x	x	434	x	4
13	1	x	x	x	x	1
<b>Insgesamt</b>	<b>6 550</b>	<b>1 491</b>	<b>2 662</b>	<b>2 025</b>	<b>364</b>	<b>8</b>
<b>männlich</b>						
1 <sup>1)</sup>	414	336	x	x	78	-
2	233	210	x	x	23	-
3	176	136	x	x	40	-
4	119	99	x	x	20	-
5	212	x	171	19	22	-
6	295	x	237	35	23	-
7	282	x	211	56	15	-
8	485	x	352	110	23	-
9	624	x	519	98	7	-
10	320	x	181	138	1	-
11	559	x	x	559	-	-
12	245	x	x	243	x	2
13	-	x	x	x	x	-
<b>Zusammen</b>	<b>3 964</b>	<b>781</b>	<b>1 671</b>	<b>1 258</b>	<b>252</b>	<b>2</b>
<b>weiblich</b>						
1 <sup>1)</sup>	316	273	x	x	43	-
2	229	214	x	x	15	-
3	154	141	x	x	13	-
4	91	82	x	x	9	-
5	62	x	51	8	1	2
6	116	x	95	17	4	-
7	141	x	105	30	6	-
8	343	x	264	62	17	-
9	403	x	335	65	3	-
10	272	x	141	129	1	1
11	265	x	x	265	-	-
12	193	x	x	191	x	2
13	1	x	x	x	x	1
<b>Zusammen</b>	<b>2 586</b>	<b>710</b>	<b>991</b>	<b>767</b>	<b>112</b>	<b>6</b>

1) Einschließlich Schüler, die aufgrund ihres Entwicklungsstandes ein Jahr länger in der Klassenstufe 1 verbleiben.

## 24. Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart, Schularten und Geschlecht

Im vergangenen Schuljahr besuchte Schulart	Im Schuljahr 2006/07 besuchte Schulart				
	Grundschule	Mittelschule	Gymnasium	allgemein bildende Förderschule	Freie Waldorfschule
<b>Insgesamt</b>					
<b>Schulanfänger</b>	<b>30 081</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>1 227</b>	<b>104</b>
<b>Grundschule</b>	<b>85 468</b>	<b>12 369</b>	<b>10 540</b>	<b>1 022</b>	<b>12</b>
<b>Mittelschule</b>	<b>x</b>	<b>80 615</b>	<b>528</b>	<b>190</b>	<b>7</b>
<b>Gymnasium</b>	<b>x</b>	<b>1 335</b>	<b>78 114</b>	<b>12</b>	<b>9</b>
<b>Freie Waldorfschule</b>	<b>8</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>1 066</b>
<b>Allgemein bildende Förderschule</b>	<b>101</b>	<b>104</b>	<b>4</b>	<b>17 615</b>	<b>9</b>
<b>Sonstige Schule<sup>1)</sup></b>	<b>294</b>	<b>215</b>	<b>363</b>	<b>24</b>	<b>11</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>115 952</b>	<b>94 652</b>	<b>89 556</b>	<b>20 094</b>	<b>1 218</b>
<b>männlich</b>					
Schulanfänger	15 214	x	x	806	57
Grundschule	43 220	6 381	5 020	633	10
Mittelschule	x	42 663	239	137	1
Gymnasium	x	756	35 989	7	5
Freie Waldorfschule	5	9	5	3	502
Allgemein bildende Förderschule	69	79	3	10 974	6
Sonstige Schule <sup>1)</sup>	154	122	170	13	5
<b>Zusammen</b>	<b>58 662</b>	<b>50 010</b>	<b>41 426</b>	<b>12 573</b>	<b>586</b>
<b>weiblich</b>					
Schulanfänger	14 867	x	x	421	47
Grundschule	42 248	5 988	5 520	389	2
Mittelschule	x	37 952	289	53	6
Gymnasium	x	579	42 125	5	4
Freie Waldorfschule	3	5	2	1	564
Allgemein bildende Förderschule	32	25	1	6 641	3
Sonstige Schule <sup>1)</sup>	140	93	193	11	6
<b>Zusammen</b>	<b>57 290</b>	<b>44 642</b>	<b>48 130</b>	<b>7 521</b>	<b>632</b>

1) Schüler, die eine Schulart in anderen Bundesländern besucht haben, einschließlich Zuzüge aus dem Ausland.

**25. Schüler im Profil, im Neigungskursbereich und in der vertieften Ausbildung  
an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Schularten**

Profil/ Neigungskursbereich/ vertiefte Ausbildung	Schulen	Schüler		
		insgesamt	männlich	weiblich
<b>Mittelschulen</b>				
<b>Vertiefungskurs</b>				
Gesundheit und Soziales	318	7 247	1 927	5 320
Kunst und Kultur	79	1 285	432	853
Technik	311	5 928	5 550	378
Wirtschaft	275	4 552	2 234	2 318
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>19 012</b>	<b>10 143</b>	<b>8 869</b>
<b>Neigungskursbereich</b>				
Gesundheit und Sport	319	12 355	7 682	4 673
Informatik und Medien	251	5 663	3 561	2 102
Kunst und Kultur	301	9 769	3 560	6 209
Naturwissenschaft und Technik	276	7 356	5 139	2 217
soziales und gesellschaftliches Handeln	162	3 328	1 548	1 780
Sprache und Kommunikation	125	2 348	968	1 380
unternehmerisches Handeln	75	1 145	658	487
sonstiger Neigungskurs	7	337	220	117
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>42 301</b>	<b>23 336</b>	<b>18 965</b>
<b>Zweite Fremdsprache - abschlussorientiert</b>	<b>179</b>	<b>8 064</b>	<b>3 135</b>	<b>4 929</b>
<b>Gymnasien</b>				
<b>Profil</b>				
mathematisch-naturwissenschaftlich	95	6 899	3 390	3 509
musisch	16	491	115	376
sportlich	1	20	8	12
sprachlich	52	1 086	286	800
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>8 496</b>	<b>3 799</b>	<b>4 697</b>
<b>Profil nach neuen Lehrplänen</b>				
gesellschaftswissenschaftlich	48	2 422	993	1 429
künstlerisch	52	3 021	778	2 243
naturwissenschaftlich	119	10 424	6 134	4 290
sprachlich	70	2 963	784	2 179
sportlich	14	698	379	319
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>19 528</b>	<b>9 068</b>	<b>10 460</b>
<b>Vertiefte Ausbildung</b>				
mathematisch-naturwissenschaftlich	4	1 205	903	302
musisch	5	708	277	431
sportlich	6	1 602	936	666
sprachlich	8	1 759	585	1 174
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>5 274</b>	<b>2 701</b>	<b>2 573</b>

Noch: 25. Schüler im Profil, im Neigungskursbereich und in der vertieften Ausbildung  
an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Schularten

Profil/ Neigungskursbereich/ vertiefte Ausbildung	Schulen	Schüler		
		insgesamt	männlich	weiblich
<b>allgemein bildende Förderschulen</b>				
<b>Profil</b>				
hauswirtschaftlich	2	13	-	13
sozial-hauswirtschaftlich	1	5	5	-
sprachlich	2	10	6	4
technisch	5	30	18	12
wirtschaftlich	2	15	6	9
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>73</b>	<b>35</b>	<b>38</b>
<b>Neigungskursbereich</b>				
Gesundheit und Sport	17	196	170	26
Informatik und Medien	11	111	95	16
Kunst und Kultur	9	83	62	21
Naturwissenschaft und Technik	11	114	87	27
soziales und gesellschaftliches Handeln	3	26	22	4
Sprache und Kommunikation	1	4	2	2
unternehmerisches Handeln	3	29	23	6
sonstiger Neigungskurs	3	19	14	5
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>582</b>	<b>475</b>	<b>107</b>
<b>Vertiefungskurs</b>				
Gesundheit und Soziales	1	5	3	2
Technik	1	13	12	1
Wirtschaft	1	7	3	4
<b>Zusammen</b>	<b>x</b>	<b>25</b>	<b>18</b>	<b>7</b>
<b>Zweite Fremdsprache - abschlussorientiert</b>	<b>2</b>	<b>19</b>	<b>12</b>	<b>7</b>

## 26. Schüler im Fremdsprachenunterricht<sup>1)</sup> an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Fremdsprachen und Schularten

Fremdsprache	Insgesamt	Davon an				
		Grund-schulen	Mittel-schulen	Gymnasien <sup>2)</sup>	allgemein bildenden Förderschulen	Freien Waldorfschulen
Englisch	250 590	57 647	93 415	88 968	9 342	1 218
Französisch	38 960	2 260	6 211	30 452	27	10
Latein	16 319	-	-	16 319	-	-
Russisch	12 149	15	1 532	9 425	6	1 171
Spanisch	4 645	15	97	4 533	-	-
Tschechisch	1 837	952	144	741	-	-
Polnisch	765	405	80	280	-	-
Arabisch	751	751	-	-	-	-
Sorbisch	468	346	-	122	-	-
Italienisch	452	73	-	379	-	-
Griechisch	225	-	-	225	-	-

1) Mehrfachzählung

2) Einschließlich Grund- und Leistungskurse und Zertifikatskurse, belegt als Wahgrundkurs der gymnasialen Oberstufe.

## 27. Schüler im Fremdsprachenunterricht<sup>1)</sup> an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Fremdsprachen und Schularten

Fremdsprache	Insgesamt	Davon an		
		Abend-mittelschulen	Abend-gymnasien <sup>2)</sup>	Kollegs <sup>2)</sup>
Englisch	2 838	1 117	786	935
Französisch	989	-	377	612
Russisch	312	-	145	167
Latein	86	-	62	24

1) Mehrfachzählung

2) einschließlich Grund- und Leistungskurse an Abendgymnasien und Kollegs

**28. Schüler in Abgangsklassen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Schularten und abschlussbezogenem Unterricht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Mittelschüler		Förderschüler <sup>1)</sup>			Gymnasiasten
		im Unterricht mit dem Ziel					
		Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Abgangszeugnis	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	allgemeine Hochschulreife
Chemnitz, Stadt	2 327	201	1 083	90	71	34	848
Plauen, Stadt	660	62	291	20	15	-	272
Zwickau, Stadt	960	55	439	39	47	-	380
Annaberg	861	122	454	24	-	-	261
Chemnitzer Land	1 438	78	713	45	-	-	602
Freiberg	1 637	149	846	69	38	-	535
Vogtlandkreis	1 807	130	1 019	57	40	-	561
Mittlerer Erzgebirgskreis	913	105	508	23	22	-	255
Mittweida	1 366	77	690	43	22	-	534
Stollberg	943	77	600	20	-	-	246
Aue-Schwarzenberg	1 293	112	772	64	29	-	316
Zwickauer Land	1 212	126	657	61	7	-	361
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>15 417</b>	<b>1 294</b>	<b>8 072</b>	<b>555</b>	<b>291</b>	<b>34</b>	<b>5 171</b>
Dresden, Stadt	4 389	343	1 996	159	108	6	1 777
Görlitz, Stadt	589	78	240	37	-	-	234
Hoyerswerda, Stadt	650	44	213	31	29	5	328
Bautzen	1 630	111	869	55	38	-	557
Meißen	1 581	135	780	37	59	-	570
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 041	117	611	34	29	-	250
Riesa-Großenhain	1 230	93	718	38	35	-	346
Löbau-Zittau	1 475	118	800	39	32	-	486
Sächsische Schweiz	1 378	119	667	42	33	-	517
Weißeritzkreis	1 273	112	728	50	21	-	362
Kamenz	1 529	123	964	51	12	-	379
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>16 765</b>	<b>1 393</b>	<b>8 586</b>	<b>573</b>	<b>396</b>	<b>11</b>	<b>5 806</b>
Leipzig, Stadt	4 561	489	1 792	247	93	20	1 920
Delitzsch	1 444	140	609	55	45	-	595
Döbeln	727	104	346	45	28	-	204
Leipziger Land	1 394	156	723	70	5	-	440
Muldentalkreis	1 464	155	763	33	25	-	488
Torgau-Oschatz	976	140	522	40	-	-	274
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>10 566</b>	<b>1 184</b>	<b>4 755</b>	<b>490</b>	<b>196</b>	<b>20</b>	<b>3 921</b>
<b>Sachsen</b>	<b>42 748</b>	<b>3 871</b>	<b>21 413</b>	<b>1 618</b>	<b>883</b>	<b>65</b>	<b>14 898</b>

1) ohne geistig behinderte Schüler



## 29. Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/07 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Schularten und Geschlecht

Art des Beschäftigungsverhältnisses	Insgesamt	Davon an				
		Grund- schulen	Mittel- schulen	Gymnasien	allgemein bildenden Förder- schulen <sup>1)</sup>	Freien Waldorf- schulen <sup>2)</sup>
<b>Insgesamt</b>						
Hauptberuflich tätig	31 684	9 336	10 394	8 452	3 402	100
vollzeitbeschäftigt <sup>3)</sup>	18 489	1 485	7 559	6 581	2 811	53
teilzeitbeschäftigt <sup>4)</sup>	13 195	7 851	2 835	1 871	591	47
darunter Altersteilzeit	4 512	1 147	1 801	1 227	337	-
darunter in der Freistellungsphase	1 811	671	641	332	167	-
Stundenweise beschäftigt <sup>5)</sup>	1 603	784	380	366	48	25
Nebentätigkeit	113	34	52	27	-	-
Gastlehrer von anderen Schulen	3 963	2 135	855	518	449	6
<b>männlich</b>						
Hauptberuflich tätig	6 126	435	2 709	2 484	466	32
vollzeitbeschäftigt <sup>3)</sup>	4 522	189	1 934	1 978	399	22
teilzeitbeschäftigt <sup>4)</sup>	1 604	246	775	506	67	10
darunter Altersteilzeit	1 115	27	620	430	38	-
darunter in der Freistellungsphase	499	19	295	158	27	-
Stundenweise beschäftigt <sup>5)</sup>	656	214	197	216	18	11
Nebentätigkeit	29	8	12	9	-	-
Gastlehrer von anderen Schulen	759	229	247	172	108	3
<b>weiblich</b>						
Hauptberuflich tätig	25 558	8 901	7 685	5 968	2 936	68
vollzeitbeschäftigt <sup>3)</sup>	13 967	1 296	5 625	4 603	2 412	31
teilzeitbeschäftigt <sup>4)</sup>	11 591	7 605	2 060	1 365	524	37
darunter Altersteilzeit	3 397	1 120	1 181	797	299	-
darunter in der Freistellungsphase	1 312	652	346	174	140	-
Stundenweise beschäftigt <sup>5)</sup>	947	570	183	150	30	14
Nebentätigkeit	84	26	40	18	-	-
Gastlehrer von anderen Schulen	3 204	1 906	608	346	341	3

1) Einschließlich Lehrpersonen, die ausschließlich in Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen unterrichten.

2) Ohne Lehrpersonen, die ausschließlich in Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen unterrichten.

3) mit 100 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

(einschließlich der als vollbeschäftigt geltenden Lehrpersonen mit einer besonderen regelmäßigen Arbeitszeit)

4) mit 50 bis unter 100 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

5) mit unter 50 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

### 30. Lehrpersonen an Schulen des zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2006/07 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Schularten

Art des Beschäftigungsverhältnisses	Insgesamt	Davon an		
		Abend- mittelschulen	Abend- gymnasien	Kollegs
<b>Insgesamt</b>				
Hauptberuflich tätig	179	31	64	84
vollzeitbeschäftigt <sup>1)</sup>	118	14	50	54
teilzeitbeschäftigt <sup>2)</sup>	61	17	14	30
darunter Altersteilzeit	26	6	11	9
darunter in der Freistellungsphase	7	2	4	1
Stundenweise beschäftigt <sup>3)</sup>	2	-	-	2
Gastlehrer von anderen Schulen	135	57	42	36
<b>männlich</b>				
Hauptberuflich tätig	51	4	21	26
vollzeitbeschäftigt <sup>1)</sup>	38	2	16	20
teilzeitbeschäftigt <sup>2)</sup>	13	2	5	6
darunter Altersteilzeit	10	1	5	4
darunter in der Freistellungsphase	4	1	2	1
Stundenweise beschäftigt <sup>3)</sup>	-	-	-	-
Gastlehrer von anderen Schulen	38	15	13	10
<b>weiblich</b>				
Hauptberuflich tätig	128	27	43	58
vollzeitbeschäftigt <sup>1)</sup>	80	12	34	34
teilzeitbeschäftigt <sup>2)</sup>	48	15	9	24
darunter Altersteilzeit	16	5	6	5
darunter in der Freistellungsphase	3	1	2	-
Stundenweise beschäftigt <sup>3)</sup>	2	-	-	2
Gastlehrer von anderen Schulen	97	42	29	26

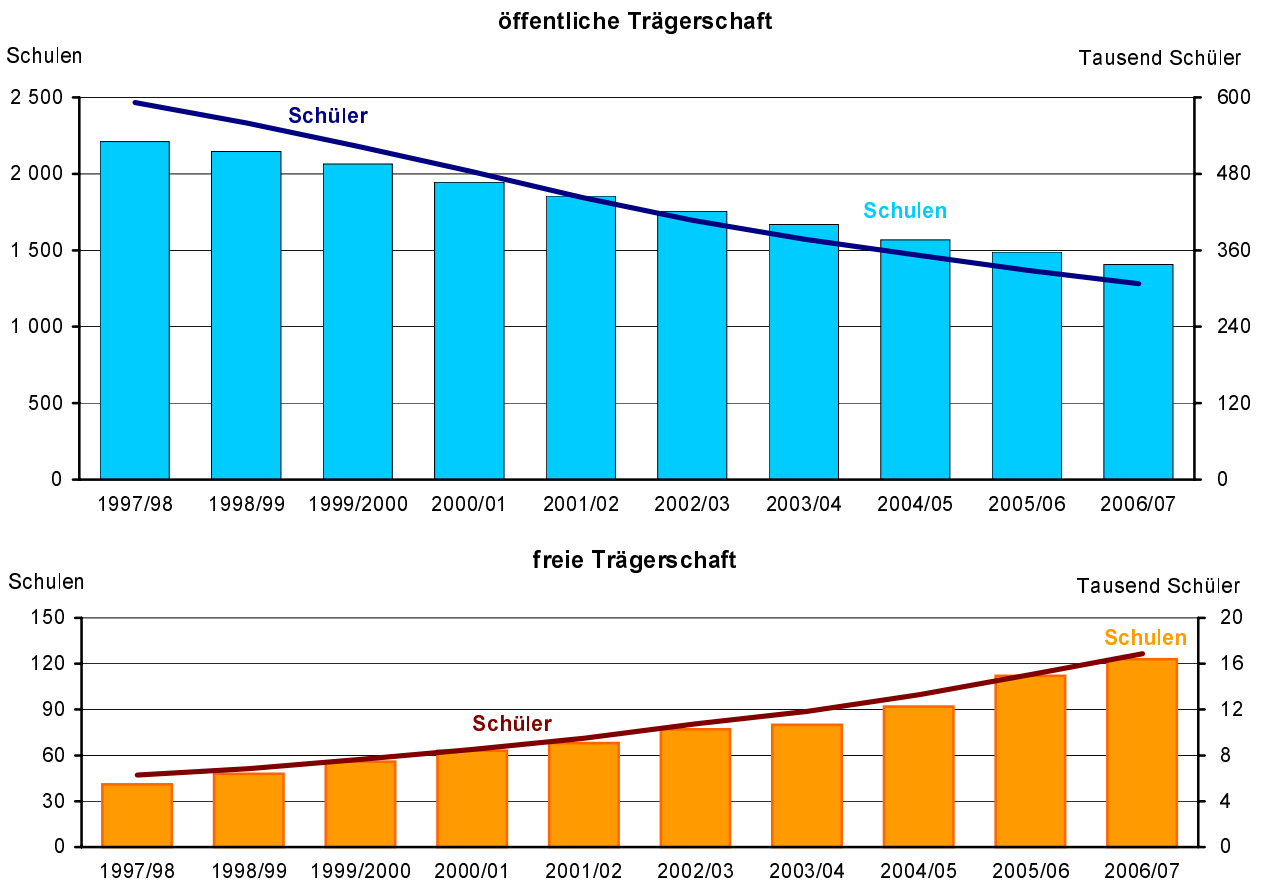
1) mit 100 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

(einschließlich der als vollbeschäftigt geltenden Lehrpersonen mit einer besonderen regelmäßigen Arbeitszeit)

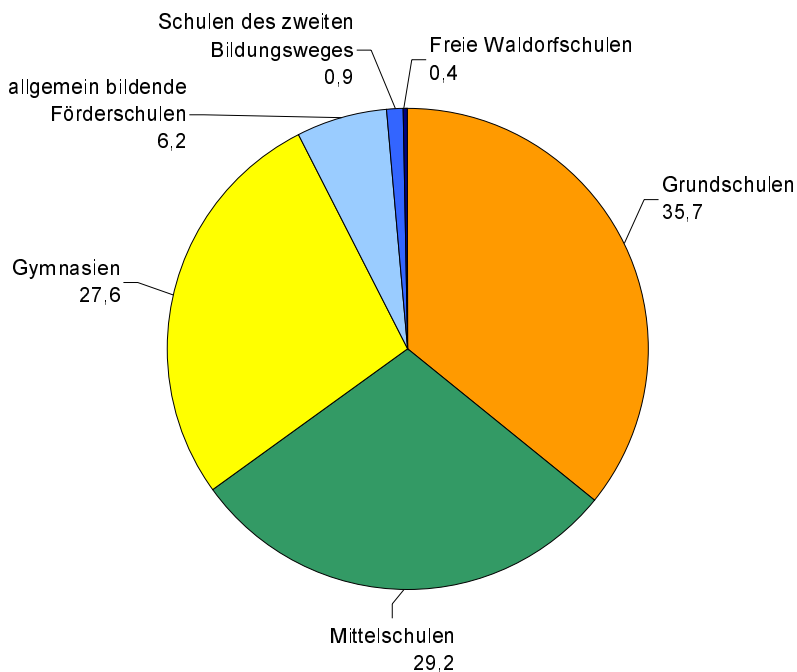
2) mit 50 bis unter 100 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

3) mit unter 50 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

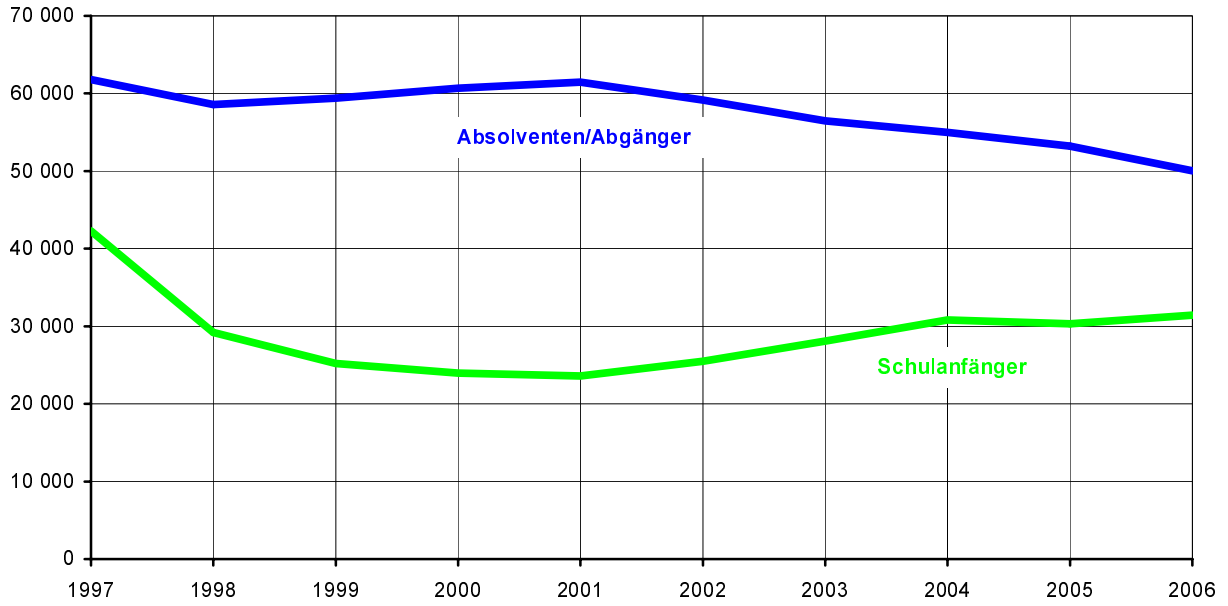
**Abb. 1 Allgemein bildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Trägerschaft**



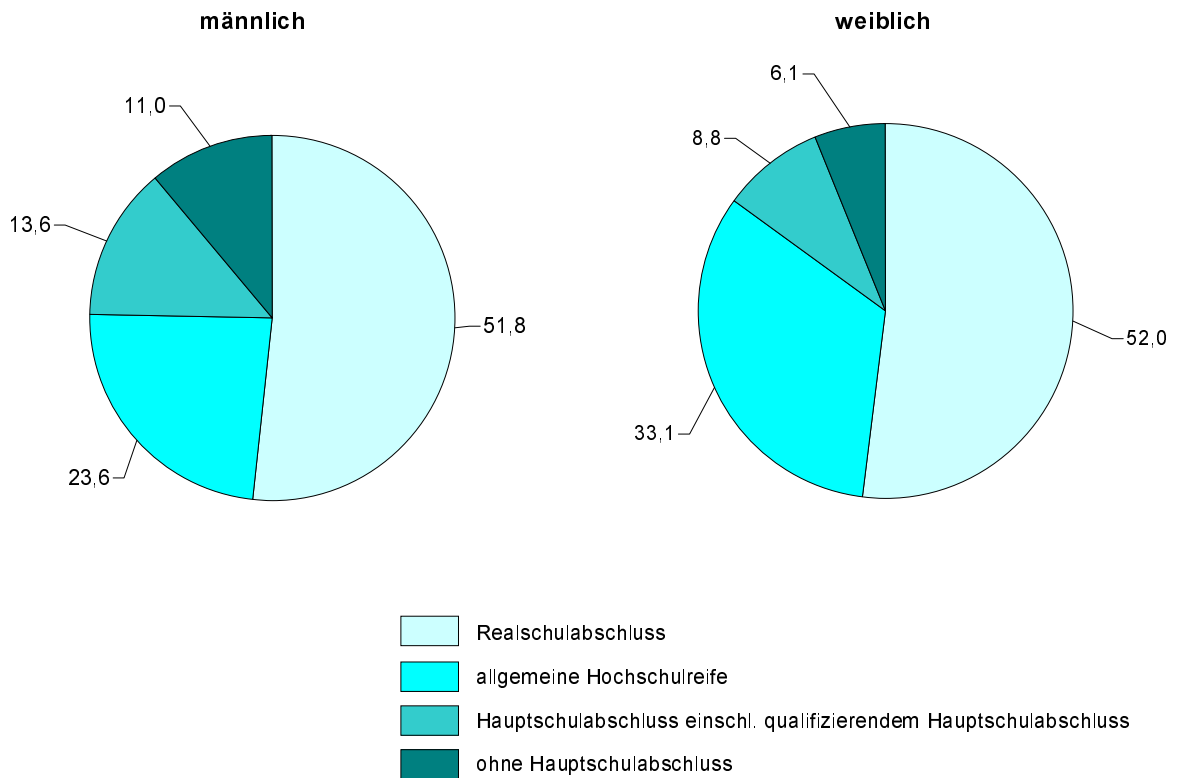
**Abb. 2 Schüler an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2006/07 nach Schularten in Prozent**



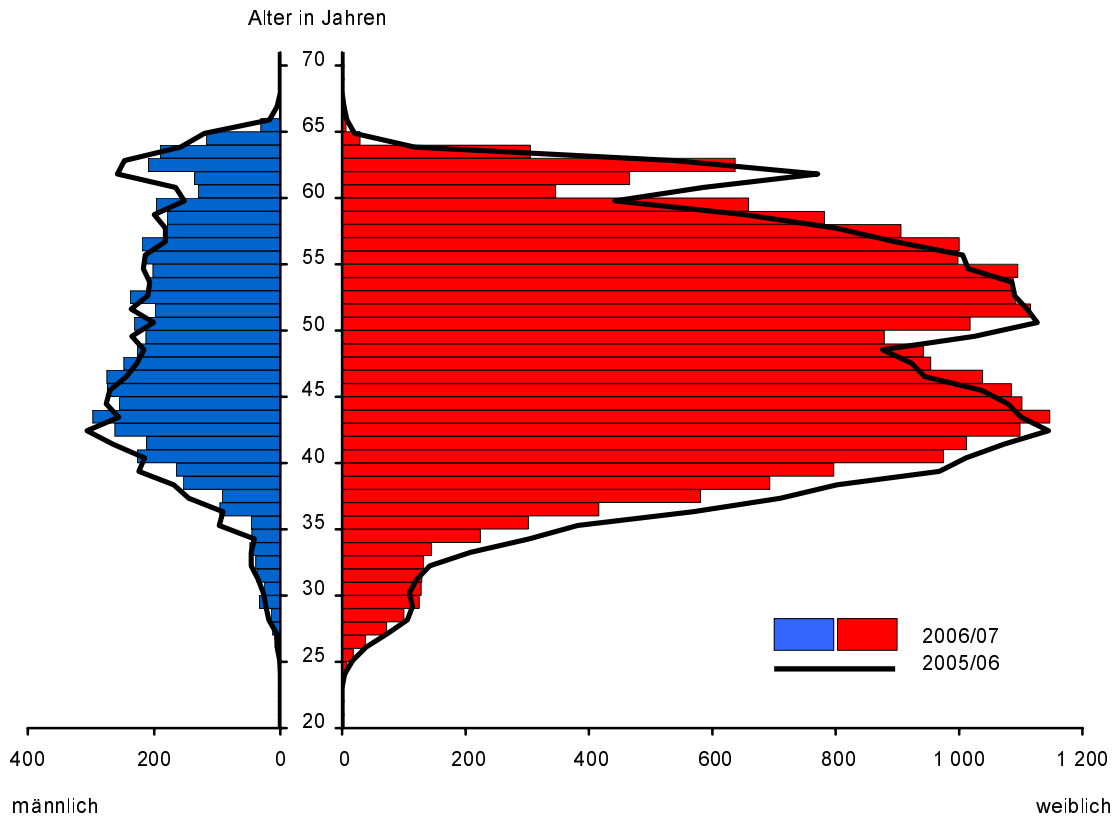
**Abb. 3 Absolventen/Abgänger und Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen 1997 bis 2006**



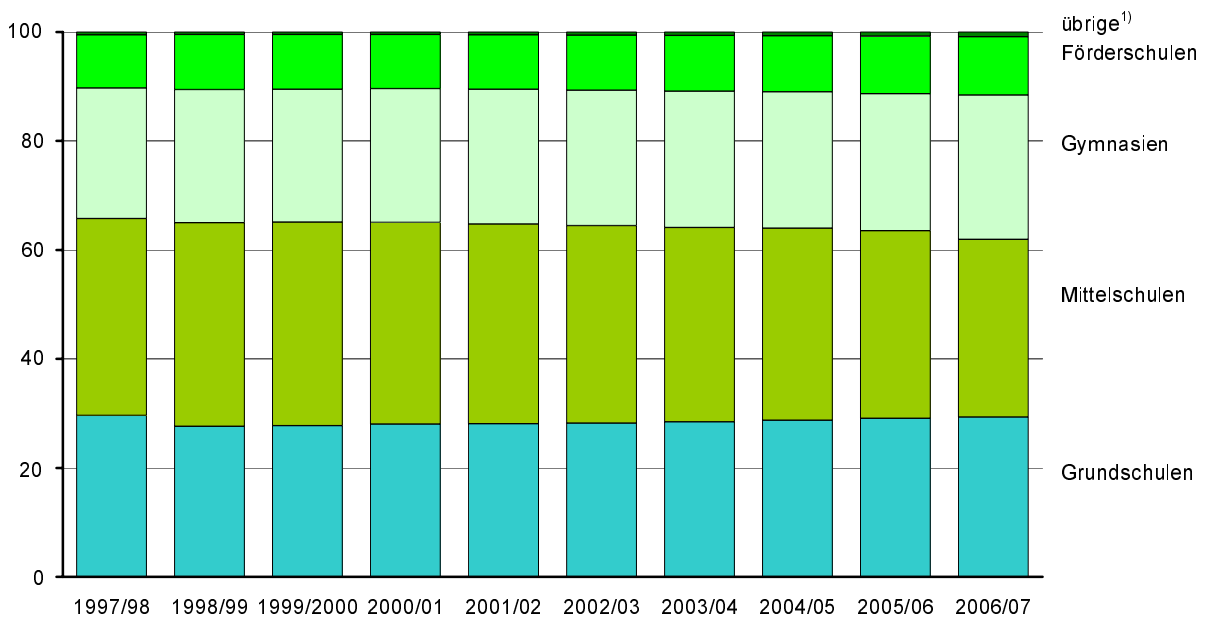
**Abb. 4 Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen 2006 nach Geschlecht und Abschlussarten in Prozent**



**Abb. 5 Hauptberufliche Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2005/06 und 2006/07 nach Alter und Geschlecht**



**Abb. 6 Hauptberufliche Lehrpersonen an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 1997/98 bis 2006/07 nach Schularten**  
in Prozent



1) übrige = Freie Waldorfschulen und Schulen des zweiten Bildungsweges